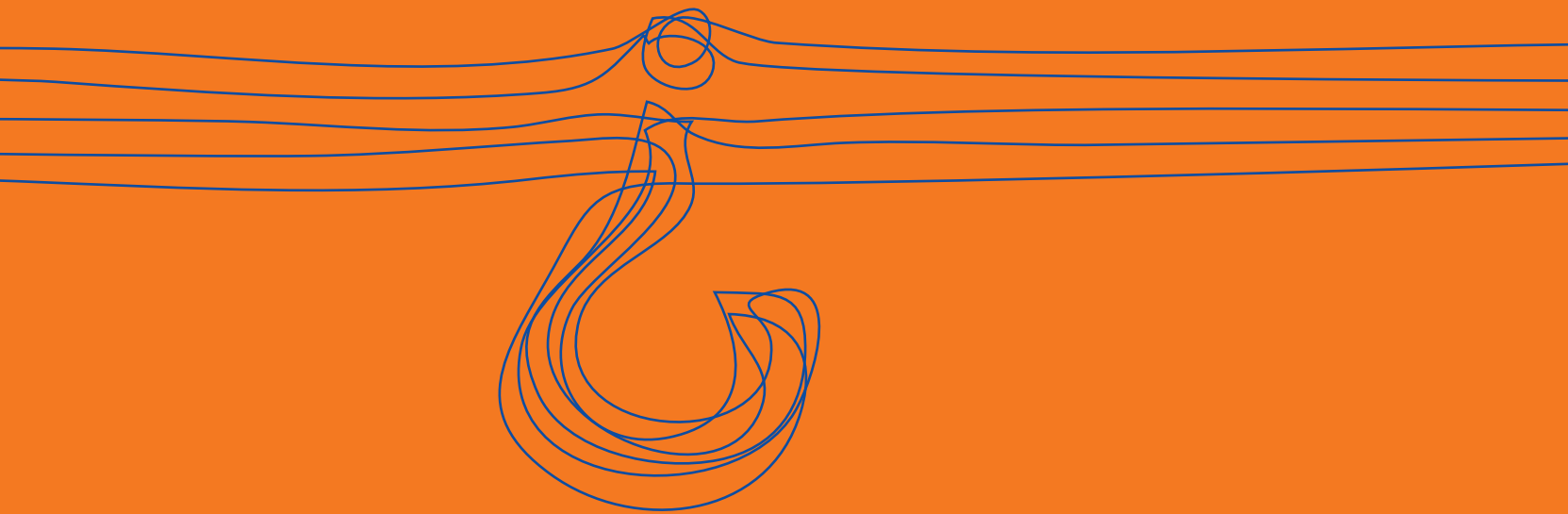


moselmusikfestival 2021



„die zukunft ist so schön vakant ...“\*



Schirmherrin des  
moselmusikfestivals 2021  
ist Malu Dreyer,  
Ministerpräsidentin  
von Rheinland-Pfalz.



**Liebe Musikfreundinnen und Musikfreunde,  
meine sehr geehrten Damen und Herren!**

Das Liveerlebnis ist nicht zu ersetzen – das zeigt uns die aktuelle Zeit, in der wir zum Schutz aller auf kulturellen Genuss verzichten. Umso erfreulicher ist es, dass das Team des moselmusikfestivals für die Zeit, in der wir höchstwahrscheinlich wieder entspannte Veranstaltungen werden genießen können, ein hochkarätiges Konzertprogramm vorbereitet hat. Herzlichen Dank dafür!

Zu den schönen Erfahrungen des vergangenen Sommers gehörte für mich, dass ich die Zeit fand, die Schönheiten unserer Regionen viel intensiver erleben zu können. Dazu gehörten viele Entdeckungen in der Natur, aber auch unvergessliche intime Kulturerlebnisse, die ich nicht missen möchte.

Ohne Ihnen damit empfehlen zu wollen, auch den nächsten Sommerurlaub in Rheinland-Pfalz oder sogar an der Mosel verbringen zu sollen, so haben wir doch in diesem Jahr unfreiwillig gelernt, dass der alte Spruch: „Das Gute liegt so nah“ tatsächlich stimmt. Und so lade ich Sie ein zu einer kulturell-kulinarischen Moselreise und zu den Konzerten des moselmusikfestivals im Kultursommer Rheinland-Pfalz 2021.

Viel Vergnügen dabei!

Prof. Dr. Konrad Wolf  
Minister für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur  
des Landes Rheinland-Pfalz

# inhalt

gebrauchsanweisung.....	12
termine.....	18
festivalorte.....	20
formate.....	22
festivalprogramm.....	24
sponsoren.....	72
freunde.....	90
tickets/agb.....	92
impressum.....	97

## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde des moselmusikfestivals,

„die Zukunft ist so schön vakant“ – mit dieser Zeile des Hamburger Musikers Thees Uhlmann haben wir den Festivalsummer 2021 überschrieben. Sie verströmt bei aller Verunsicherung, die uns gegenwärtig umgibt, doch auch Zuversicht, Aufbruch und nicht zuletzt die Aufforderung Neues zu probieren, wenn Althergebrachtes nicht mehr wirklich funktionieren will oder kann.

Gerade unsere Branche wurde durch die Entwicklungen der zurückliegenden Monate in vielen Aspekten bis ins Mark getroffen. Wir alle – Künstlerinnen und Künstler, Publikum und Kulturunternehmen – waren und sind gezwungen, uns aus der Komfortzone hinaus zu bewegen, wenn wir noch Kultur erleben wollen. Das ist alles andere als bequem und mitunter schmerzhaft. Denn selbst arrivierte Solistinnen, Solisten, Agenturen und Ensembles sind in ihrer Existenz bedroht. Wir mussten und müssen vieles hinterfragen und dabei erkennen, dass ein immer „höher, schneller, mehr und weiter“ nicht die Lösung ist – für unsere Gesellschaft ebenso wenig wie für die Kulturbranche.



Das Team des moselmusikfestivals ist extrem dankbar, dass wir durch die große Solidarität unserer öffentlichen Träger, des Kultursommers Rheinland-Pfalz wie auch der vielen Sponsoren, unseres Fördervereins und zahllose private Spenden in der Lage waren und sind, Neues auszuprobieren und damit auch in einer solchen „Zwischenzeit“ passende, innovative, hochwertige Kulturangebote zu entwickeln. Wenn man das Ziel verfolgt, die Zukunft dieses schönen Festivals langfristig zu sichern, und es obendrein die Umstände erfordern, dass Zuschauerzahlen länger limitiert sein müssen und Veranstaltungen nur unter ganz bestimmten Voraussetzungen stattfinden können, ist Programmentwicklung nicht mehr nur noch in erster Linie eine künstlerische Frage, sondern sie wird erst recht zu einer großen Teamarbeit. Es geht darum, wirtschaftlich-unternehmerisch zu denken, organisatorisch die größtmögliche Sicherheit und zugleich ein stimmungsvolles Ganzes für alle Beteiligten zu gewährleisten.

Aber auch die entsprechenden Kanäle, Bilder und Narrative zu finden, damit bei Ihnen die Neugier auf völlig neue Spielorte und Foren oder experimentelle Formate geweckt wird, ist von eminenter Bedeutung. Und so hat uns diese Situation als Team auch dazu gezwungen, neue Wege zu beschreiten: weg von hierarchischen Entscheidungsprozessen und hin zur gemeinschaftlichen Entwicklung eines Programmes. Dieses Programm, das Sie in Händen halten, ist ein Gemeinschaftsprodukt und ich bin äußerst dankbar, tagtäglich mit so kreativen Menschen arbeiten zu dürfen.

Wir haben für Sie ein Programm in drei Phasen erdacht. Im Dezember 2020 stellen wir Ihnen nun unser Basisprogramm vor, in das all unsere Erfahrungen aus dem zurückliegenden Sommer und Ihre Rückmeldungen aus unserer Online-Umfrage eingeflossen sind. Dieses werden wir im Frühjahr und Frühsommer 2021 nochmals erweitern und anpassen, wenn es die Situation erlaubt.

Über zwanzig vollkommen verschiedene Konzertveranstaltungen, mit erprobten Sicherheits- und Hygienekonzepten, laden zu Begegnungen mit Ausnahmemusikern wie Kit Armstrong oder The Tallis Scholars ein, haben Raum für Jazz und experimentelle digitale Formate ohne Live-Musik, um in ganz besondere Orte oder Stimmungen einzutauschen. Wir bieten jungen Musikerinnen und Musikern ein Podium, haben völlig neue Spielstätten im Programm und auch auf die beliebten Weinklänge müssen Sie nicht verzichten. Mit besonderem Stolz präsentieren wir Ihnen mit „Hear Eyes Move – Dances with Ligeti“ zum Abschluss am 3. Oktober 2021 erstmals eine zeitgenössische Tanzproduktion, die in Kooperation mit dem Grand Théâtre Luxembourg und dem Kunstfest Weimar entstanden ist. Niemals zuvor sind alle 18 Klavieretüden eines der wichtigsten Komponisten der Moderne, György Ligeti, vertanzt worden. Elisabeth Schilling und ihre Tanzcompany haben dieses einzigartige Projekt kreiert.



„Neues wird erst denkbar, wenn es sichtbar und hörbar wird, wenn es emotional berührt. Das ist die zentrale Arbeit von Künstlern und Denkerinnen [...] Bühnen sind Orte, an denen Transformation fühlbar gemacht werden kann. Ohne sie sind Gesellschaften verarmt, egal wie viel Geld in ihnen herumschwappt. Sie verlieren die Fähigkeit, sich neu zu erfinden, sie verlieren die Sensibilität für die Frage, warum es sich zu leben lohnt“, schreibt der Schriftsteller und Historiker Philipp Blom. Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, diese Orte für Sie immer wieder neu zu schaffen, an denen Sie sich berühren, begeistern und bezaubern lassen und eben damit dieser Frage nachgehen können. Der Refrain von Thees Uhlmanns Song, dem unser Festivalmotto entlehnt ist, beginnt übrigens mit den Worten „Aber die Zukunft ist ungeschrieben“. Worauf warten wir? Fangen wir gemeinsam an, sie zu schreiben ...

A handwritten signature in blue ink that reads "Tobias Scharfenberger". The signature is fluid and cursive, with the first name "Tobias" written in a smaller, more compact style than the last name "Scharfenberger".

Tobias Scharfenberger  
Geschäftsführender Intendant

„die zukunft ist so schön vakant ...“ –  
eine gebrauchsanweisung



# gebrauchsanweisung

Auch für das Jahr 2021 legen wir Ihnen ein Programm vor, das unter außergewöhnlichen Bedingungen entstanden ist. Mit unseren Erfahrungen des Festivalsommers 2020 und dank Ihrer Disziplin auf den zurückliegenden Veranstaltungen, haben wir viele Erfahrungswerte sammeln können. Insbesondere auch Ihre rege Teilnahme an unserer Online-Befragung im Herbst 2020 war äußerst hilfreich, um unsere Veranstaltungsformate weiterzuentwickeln. Denn wir betrachten die Pandemie nicht als ein unabwendbares Schicksal, sondern suchen verantwortungsvoll Wege und Modelle, wie wir mit einer solchen Situation umgehen und Kulturveranstaltungen ermöglichen können. Die Gesundheit unseres Publikums, der Künstlerinnen und Künstler, aber auch des Festivalteams und unserer Partner hat dabei oberste Priorität. Und wunderbare Konzerte tragen definitiv zum seelischen Wohlbefinden bei.

### Was beinhaltet dieses Programm?

Wir bieten Ihnen vorerst über zwanzig Konzert- und Kulturveranstaltungen. Weitere Veröffentlichungen sind für März und Mai 2021 geplant. Wir beobachten das Infektionsgeschehen sehr genau, sind mit allen offiziellen Stellen im Austausch und werden unsere Konzepte immer wieder entsprechend anpassen, sodass die geltenden Sicherheits- und Hygienevorschriften den Regularien am Veranstaltungstag entsprechen.

### Warum ist das Programm nicht so umfangreich wie in den Vorjahren?

Nicht nur Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen, sondern auch die Zukunft dieses schönen Festivals. Deshalb planen wir künstlerisch hochwertig und doch wirtschaftlich verantwortungsvoll. Wir bieten Ihnen nur Konzerte an, die in der gegenwärtigen Situation auch realistisch umsetzbar sind und bei denen wir eine Absage aufgrund der Pandemie hoffentlich vermeiden können. Wir wollen flexibel auf die außergewöhnlichen Umstände reagieren können und im Frühjahr und Frühsommer, wenn es erlaubt ist, weitere Veranstaltungen, dann vielleicht auch mit mehr Zuschauern und an weiteren besonderen Orten, mit ins Programm aufnehmen.

### Warum gehen wir davon aus, dass die nachfolgend angebotenen Konzerte stattfinden werden?

Wir haben im zurückliegenden Sommer vom ganz experimentellen Format ohne Live-Musik bis hin zum Freiluftkonzert mit 350 Zuschauern vieles ausprobieren dürfen. Für alle unsere Veranstaltungsorte und -formate haben wir Hygiene- und Sicherheitskonzepte, die mit den öffentlichen Stellen abgestimmt sind und genehmigt wurden. Alle Konzepte werden stetig weiterentwickelt und an die jeweils am Veranstaltungstag geltenden Verordnungen angepasst.

### Welche Voraussetzungen gelten, wenn Sie jetzt Tickets kaufen?

Bei allen Tickets, die im Basis-Programm, das im Dezember 2020 vorgestellt wird, verkauft werden, gehen wir davon aus, dass auch im Sommer 2021 weiterhin limitierte Besucherzahlen gelten. Deshalb haben wir ein Ticketsystem, das Abstände zwischen den jeweiligen Buchungen einfügt und den Kauf von maximal vier zusammenhängenden Tickets pro Veranstaltung pro Buchung ermöglicht. Auch die Reihen im Bestuhlungsplan stehen auf Abstand. So gewährleisten wir, dass Sie sich sicher und wohl, aber eben doch in Gemeinschaft fühlen können, denn Konzertveranstaltungen sind soziale Treffpunkte und sollen es auch bleiben. Wir behalten uns vor, bei sich ändernden Verordnungen weitere Reihen mit angepasstem Platzangebot in den Verkauf zu geben. Die bis zu diesem Zeitpunkt erworbenen Tickets bleiben von diesen Änderungen unberührt. Da das Ticketangebot derzeit nur etwa 30 % der üblichen Platzkapazität umfasst, sind einige Konzerte schnell ausverkauft. Bei allen Veranstaltungen können Sie sich aber in eine Warteliste eintragen. Falls sich die Veranstaltungsaufgaben ändern und wir Kapazitäten erhöhen dürfen, setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung.

Für jedes erworbene Ticket müssen Kontaktdaten beim Ticketkauf hinterlegt werden. Die Datenerhebung erfolgt ausschließlich zur Erfüllung der Vorgaben gemäß der geltenden Landesverordnung von Rheinland-Pfalz zur Bekämpfung der Corona-Pandemie, und somit im Bedarfsfall zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten durch die zuständigen Gesundheitsbehörden. Die Datenerhebung sowie Datenverwahrung erfolgen gemäß den DSGVO-Anforderungen. Die Verwendung erfolgt zu keinen anderen Zwecken, insbesondere nicht zu Kommunikations- und/oder Werbezwecken. Die DSGVO-konforme Vernichtung der Daten erfolgt gemäß den landesrechtlichen Vorgaben einen Monat nach Veranstaltungstag.

# kurzundgut

## Programm

Dreistufiges Phasenmodell mit Programmveröffentlichungen im Dezember 2020, März und Mai 2021. Inhalte angepasst an die jeweils geltenden Verordnungen und den Verlauf der Pandemie.

## Konzertvoraussetzungen

Alle Konzerte und Veranstaltungen werden auch im Festivalsommer 2021 selbstverständlich wieder an die am Konzerttag geltenden Sicherheits- und Hygieneverordnungen angepasst sein. Sie können sich bei uns auch in der kommenden Saison sicher und gut aufgehoben fühlen.

## Ticketkauf

Wir haben ein Ticketsystem, das Abstände zwischen den jeweiligen Buchungen gewährleistet und den Kauf von maximal vier Tickets pro Veranstaltung pro Buchung ermöglicht. Die Reihen im Bestuhlungsplan stehen auf Abstand. Das Ticketangebot umfasst derzeit nur etwa 30% der üblichen Platzkapazität, daher sind einige Konzerte schnell ausverkauft. Für alle Veranstaltungen können Sie sich in eine Warteliste eintragen.

Falls sich die Veranstaltungsaufgaben ändern und wir Kapazitäten erhöhen dürfen, setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung.

## Aktuelle Informationen

Finden Sie online unter [www.moselmusikfestival.de](http://www.moselmusikfestival.de).

Mit unserem Newsletter (Anmeldung über [news@moselmusikfestival.de](mailto:news@moselmusikfestival.de)) sowie über unsere Facebook- und Instagram-Seite bleiben Sie stets auf dem Laufenden.

## Wann können Sie erfahren, ob es mehr Veranstaltungen gibt?

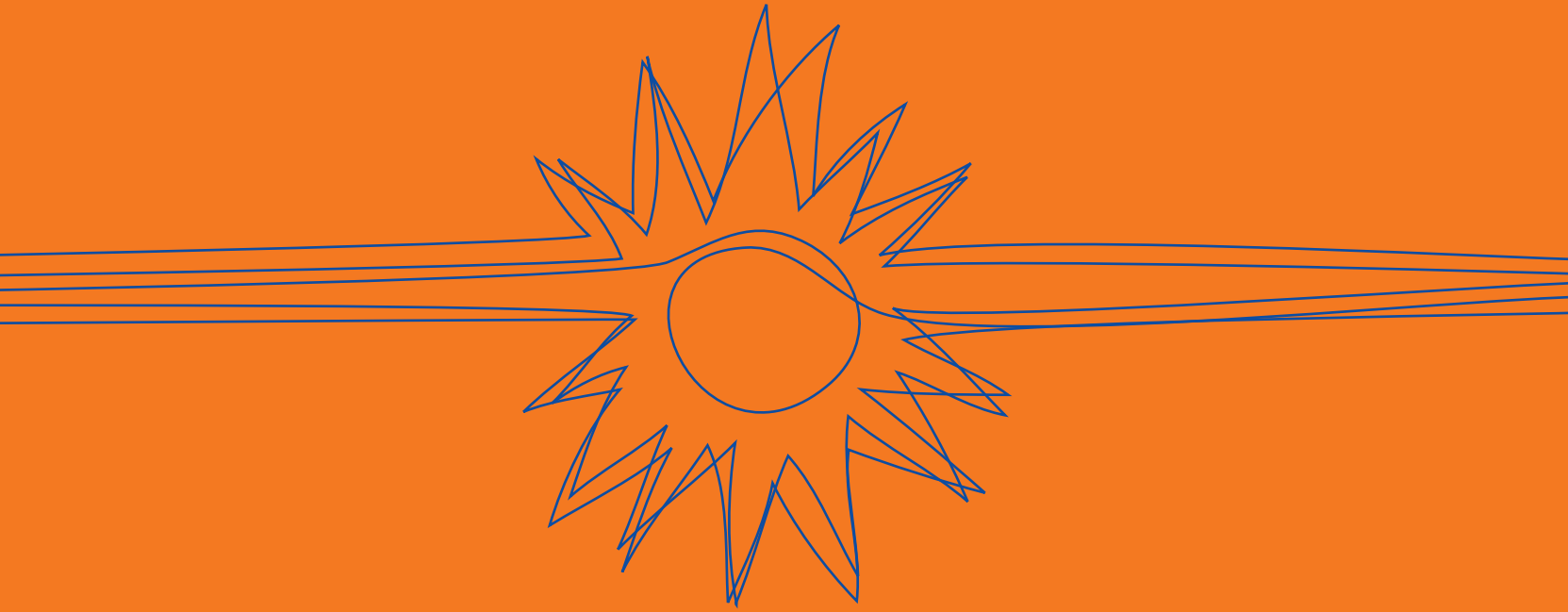
Wir bauen unser Programm in einem dreistufigen Phasenmodell auf. Jeweils Ende März 2021 und Ende Mai 2021 werden wir weitere Programmpunkte vorstellen, angepasst an die jeweils aktuellen Verordnungen bzw. soweit es der Verlauf der Pandemie zulässt.

## Wo erfahren Sie von weiteren Veranstaltungen oder Programmänderungen/-anpassungen?

Alle Informationen zu aktuellen Erweiterungen oder Anpassungen im Programm erhalten Sie auf unserer Homepage unter [www.moselmusikfestival.de](http://www.moselmusikfestival.de). Über [news@moselmusikfestival.de](mailto:news@moselmusikfestival.de) bleiben Sie mit unserem Newsletter auf dem neusten Stand.

termine, festivalorte, formate





termine

Sa 10.7. Trier Eröffnungskonzert – Kit Armstrong .....	Seite 26
Fr 16.7. Schloss Föhren RollingTones – Amstel Quartet .....	Seite 28
Sa 17.7. Trier Nachts im Dom – The Tallis Scholars .....	Seite 30
So 18.7. Mülheim Weinklang – Moselschiff River Bär – Amstel Quartet .....	Seite 32
Fr 23.7. Trier Jugendstil – Elisabeth Plank .....	Seite 34
Sa 24.7. Trier Weinklang – Weingut Maximin Grünhaus – Marie Spaemann .....	Seite 36
So 25.7. Trier RollingTones – Marie Spaemann.....	Seite 38
Fr 30.7. Bernkastel-Kues Freiluftkonzert – Michelle David & The Gospel Sessions .....	Seite 40
Sa 31.7. Bernkastel-Kues Freiluftkonzert – Fee Badenius & Band .....	Seite 42
So 1.8. Naurath (Wald) Bach am Bach – Ensemble Castor.....	Seite 44
So 1.8. Zell Silvia Frigato & Ensemble Castor .....	Seite 46
Do 12.8. Leiwen Kopfhören – Schöpfungsmomente .....	Seite 48
Do 19.8. Trier Freiluftkonzert – Chanda Rule & Sweet Emma Band .....	Seite 50
Mi 25.8. Kanzem Weinklang – Weingut von Othegraven – Percussion Posaune Leipzig .....	Seite 52
Do 26.8. Kanzem Weinklang – Weingut von Othegraven – Percussion Posaune Leipzig .....	Seite 52
So 29.8. Trier Jugendstil – Ensemble Repercussion.....	Seite 54
Fr 3.9. Wittlich Jugendstil – Johanna Summer .....	Seite 56
So 5.9. Moselkern Kopfhören – Gruselmomente .....	Seite 58
Fr 10.9. Trier JTI Trier Jazz Award 2021 – Nubya Garcia.....	Seite 60
Sa 11.9. Klausen RollingTones – Uusikuu.....	Seite 62
So 12.9. Winnigen RollingTones – Uusikuu.....	Seite 62
Sa 18.9. Trier Finalkonzert – Hermann-Schroeder-Organwettbewerb .....	Seite 64
So 3.10. Trier Schlussakkord – Hear Eyes Move – Dances with Ligeti.....	Seite 66

# festivalorte

## **Moselauen**

Saarallee, 54470 Bernkastel-Kues

## **Schloss Föhren**

Hofstraße 27, 54343 Föhren

## **Weingut von Othegraven**

Weinstraße 1, 54441 Kanzem

## **Abtsgarten**

### **Pfarr- und Wallfahrtskirche Klausen**

Zugang zum Gelände über

Kreuzwingert 9, 54524 Klausen

### **Panoramablick Moselkino Leiwien**

54340 Leiwien

### **Weingut Maximin Grünhaus**

Maximin Grünhaus 1, 54318 Mertesdorf

## **Alte Wollfabrik**

Elztal 10, 56254 Moselkern

## **Moselschiff River Bär**

Moselstraße 7, 54486 Mülheim an der Mosel

## **Rüssels Landhaus**

Büdlicherbrück 1, 54426 Naurath

## **Bischöfliches Priesterseminar Trier**

Jesuitenstraße 13, 54290 Trier

## **Brunnenhof**

Simeonstiftplatz 6, 54290 Trier

## **Hohe Domkirche**

Liebfrauenstraße 12, 54290 Trier

## **Evangelische Kirche zum Erlöser,**

**Konstantin-Basilika Trier**

Konstantinplatz, 54290 Trier

## **Kurfürstliches Palais**

Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier

## **Schlosspark Kürenz**

Zum Schlosspark 62, 54295 Trier

## **Schloss Monaise**

Schloß Monaise 7, 54294 Trier

## **Ehem. Abteikirche St. Maximin**

Maximinstraße 18, 54292 Trier

## **Garten des Ev. Gemeindezentrums**

## **Winningen**

Kirchstraße 7, 56333 Winningen

## **Kultur- und Tagungsstätte Synagoge**

Himmeroder Straße 44, 54516 Wittlich

## **Klosterkirche St. Michael Zell**

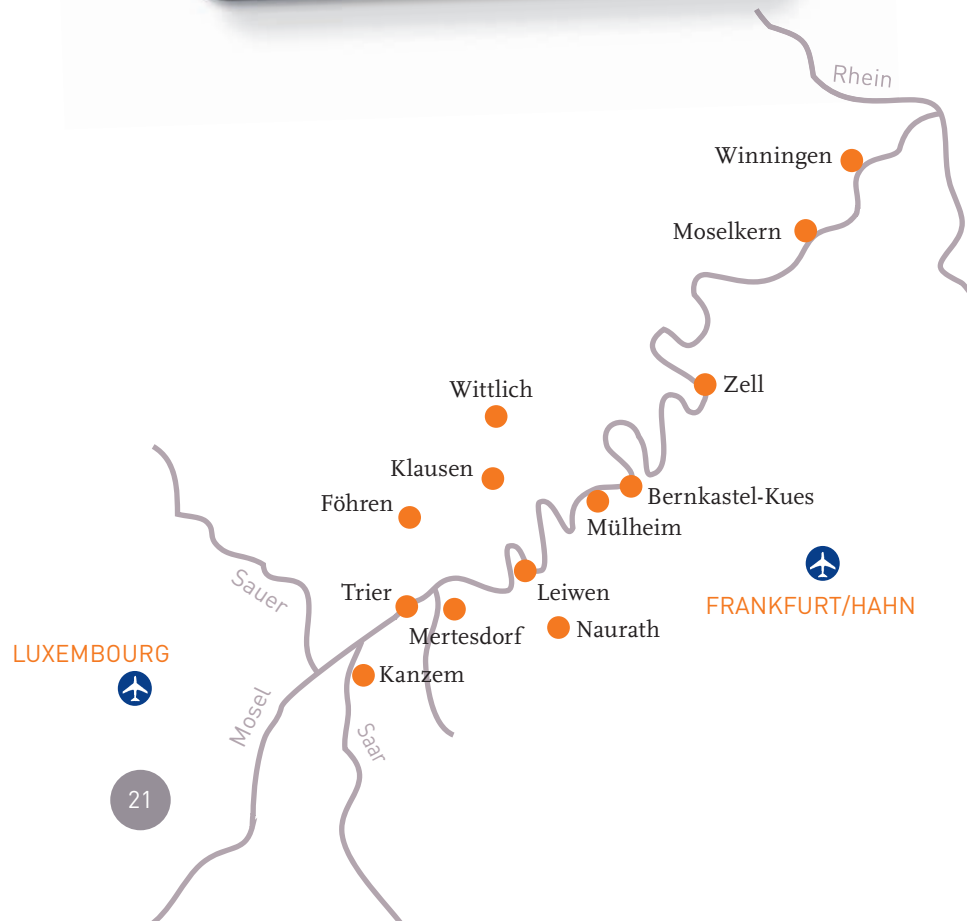
Klosterweg, 56856 Zell

Menschen mit Handicap beraten und unterstützen wir bei der Planung ihres Konzertbesuchs gerne. Eine E-Mail an [info@moselmusikfestival.de](mailto:info@moselmusikfestival.de) oder ein Anruf unter +49 6531 500095 genügen.



## tickets

zu den Konzerten und Veranstaltungen des moselmusikfestivals erhalten Sie online und ohne Versandkosten unter [www.moselmusikfestival.de](http://www.moselmusikfestival.de) oder an über 500 Vorverkaufsstellen von Ticket Regional oder Telefon 0049 651 9790779 und zum Ortstarif aus Luxemburg 20301011





## Espresso - Konzerteinführungen

Espresso, der [ˌesˈpreso], ist eine ursprünglich aus Mailand stammende Kaffeezubereitungsart, bei der heißes Wasser mit hohem Druck durch sehr fein gemahlene Kaffeebohnen gepresst wird. Dieses Verfahren ergibt einen sehr konzentrierten Kaffee, dessen Güte unter anderem die sog. Crema – eine dichte, haselnussbraune Schaumschicht – auszeichnet, die zu seinem Aroma beiträgt. Zu verschiedenen Konzertveranstaltungen bieten wir Ihnen ab dem Sommer 2021 künftig – gleich einem gutem Espresso – eine sehr konzentrierte Art der Konzerteinführung mit einer guten „Crema“ an Informationen an, so dass Sie das „Aroma“ des Konzertes noch intensiver erleben können. Das moselmusikfestival hat 2020 dank diverser Förderprogramme viel in (digitale) Infrastruktur investieren können. Bei den Espresso-Konzerteinführungen können Sie sich bei ausgewählten Veranstaltungen vor dem Konzert einen MP3-Player (inkl. Kopfhörer) im Eingangsbereich der Veranstaltung gegen hinterlegen eines Pfands abholen.

Starten Sie dann ganz individuell Ihre informative Einstimmung und erfahren Sie Wissenswertes zu Komponisten, Künstlern, Werk oder Spielstätte – natürlich kombiniert mit einer kleinen Aufmerksamkeit als „Wachmacher“.

Espresso-einführung: 2 €

Ausgabe der MP3-Player mit Kopfhörern – ab 90 Minuten vor Veranstaltungsbeginn; Länge des Einführungsvortrages – maximal 30 Minuten; Abgabe nach dem Konzert beim Ausgang, bis 30 Minuten nach Veranstaltungsende möglich.

## Freiluftkonzerte

Sie mögen es ganz klassisch? Dann nehmen Sie Platz und genießen Sie zu beeindruckenden Stimmwundern wie Chanda Rule und Michelle David ein unvergesslich meisterliches Musikerlebnis unter freiem Himmel.

## RollingTones

Sie möchten auch gerne einmal Freiluftfahrten abseits der „klassischen“ Bühne sammeln? Mit dem fahrenden Musikzimmer „RollingTones“ bringt das Festival Ihnen auch diese Saison wieder den Charme der Live-Musik ganz mobil an verschiedenste Orte wie z. B. nach Schloss Föhren oder auch nach Winnigen, Kürenz oder Klausen.

### **Kopfhören**

Sie mögen es experimentell? Ein Live-Erlebnis ohne Live-Musik – geht das überhaupt? Abgestimmt auf die außergewöhnlichen Orte erklingt über Kopfhörer ein ausgeklügeltes Zusammenspiel aus Text und Musik, während Sie in individuellem Tempo die sensuelle Vielgestaltigkeit Ihrer Umgebung erkunden. Nehmen Sie Zeit und Raum neu wahr und lassen Sie Ihrer Vorstellungskraft freien Lauf. Was hören Sie, wenn Sie sehen? Was sehen Sie, wenn Sie hören? Das Kopfhören kann beginnen ...

### **Weinklang**

Sie mögen exzellente Weine genauso sehr wie die wohltuend inspirierende Kraft von Live-Musik? In ausgewählten Spitzen-Weingütern begegnen sich die Kunst des Weinmachens und die Kunst des Musizierens auf Augenhöhe und verschmelzen mit der sie umgebenden Landschaft zum Konzerterlebnis für alle Sinne.

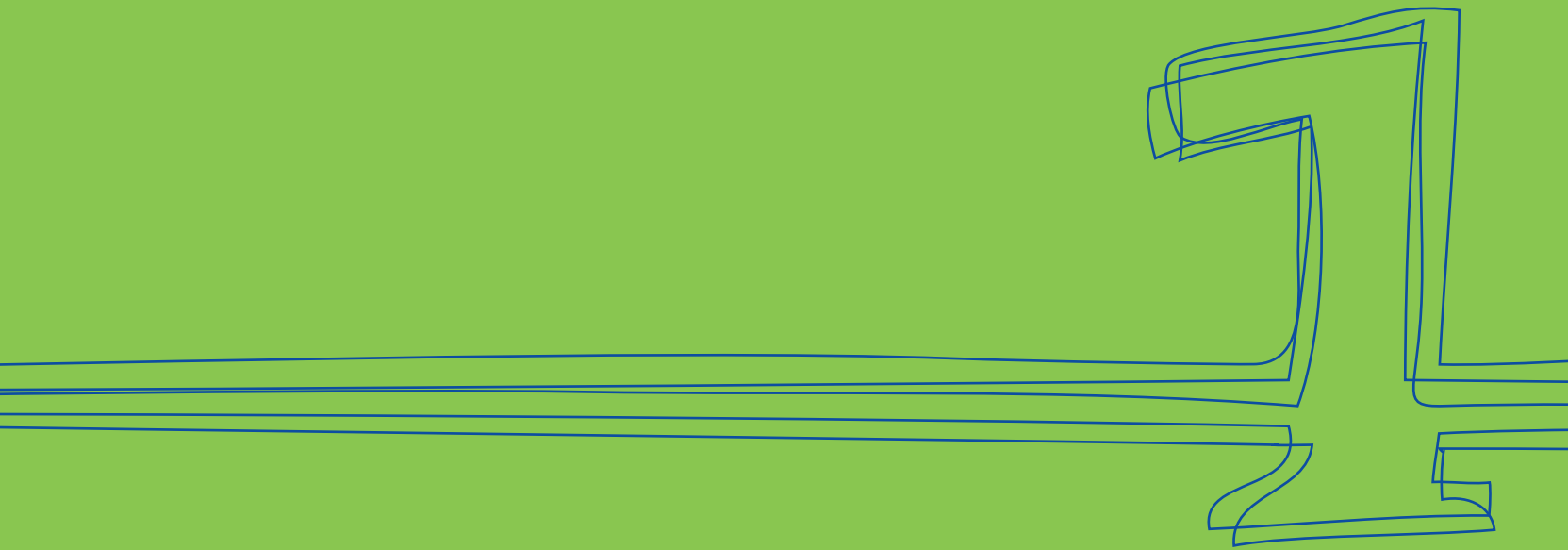
### **Nachts in ...**

Ob UNESCO-Weltkulturerbe oder Museum, lassen Sie sich zu später Stunde an Orte entführen, die am Übergang vom Abend in die Nacht noch einmal ihre ganz eigene, faszinierende visuelle und akustische Magie entwickeln.

### **Jugendstil**

Junge, aufstrebende Ausnahmetalente präsentieren eindrucksvoll und voller Virtuosität ihr musikalisches Können.

moselmusikfestival 2021  
phase 1







# 10.7.

Sa, 20 Uhr, Gelände des  
Priesterseminars, Trier  
42 € inkl. VVK

Kit Armstrong, Klavier



Espressoeführung

Das Konzert findet im Freien  
statt. Bedenken Sie bitte  
entsprechende Kleidung.

Präsentiert von



## Eröffnungskonzert Kit Armstrong, Klavier

Mit einem Klavierrecital von Kit Armstrong im Brunnenhof zu Füßen der Porta Nigra schloss 2020 einer der wohl ungewöhnlichsten Festivalsommer. Ein Werk erregte dabei besonders die Aufmerksamkeit des Publikums: „The Bells“ von William Byrd. Dieser wohl bedeutendste englische Komponist der Tudor-Zeit wurde durch das Geläut der Lincoln Cathedral, an der er als junger Musiker neun Jahre wirkte, zu der Komposition inspiriert. Beim sogenannten „change ringing“ werden die Glocken nacheinander so geläutet, dass keine der Wiederholungen mehr als einmal auftaucht. Und so entwickelt diese fast 500 Jahre alte Musik eine gewaltige Sogkraft, die auch auf Ausnahmemusiker Kit Armstrong ihre Wirkung nicht verfehlt hat. Für den Georg-Henle-Verlag bereitet er schon seit einigen Jahren eine Sammelausgabe der Werke für Tasteninstrumente von William Byrd vor, die er nun mit Werken eines ebenso herausragenden Komponisten der elisabethanischen Epoche, John Bull, für die Deutsche Grammophon auf einem neuen Album eingespielt hat. Kit sagt, die Musik Byrds und auch eines anderen Jubilars 2021, Jan Pieterszoon Sweelinck, gehörten unbedingt auf die großen Konzertpodien, denn sie ermöglichten erst Werke wie beispielsweise Bachs Goldbergvariationen im richtigen Kontext zu sehen. Folgerichtig eröffnet das moselmusikfestival 2021 mit Kit Armstrong und 500 Jahre alter Musik, die so schön, so ästhetisch, so sinnlich ist und dabei weit in die Zukunft weist.





# 16.7.

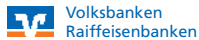
Fr, 20 Uhr, Schloss Föhren  
25 € inkl. VVK

Amstel Quartet

Remco Jak, Sopransaxophon  
Olivier Sliepen, Altsaxophon  
Bas Apswoude, Tenorsaxophon  
Harry Cherrin, Baritonsaxophon

Das Konzert findet im Freien  
statt. Bedenken Sie bitte  
entsprechende Kleidung.

Präsentiert von



## RollingTones Amstel Quartet

So wie wir durch die Fernsehkanäle zappen oder durch Spotify scrollen, führt uns diese eklektische Tour de Force von den frühbarocken Klängen eines Jan Pieterszoons Sweelinck über die meditative Musik Joep Franssens bis zu den schillernden, tropischen, akustischen Gemälden von Christian Lauba. Auf dem Weg dorthin begegnen wir allen möglichen musikalischen Nuancen, die diese klangsinnlichen und zugleich flexiblen Blasinstrumente zu bieten haben. Das Programm Amstel Radio beinhaltet Musik von Komponisten, die die Zuhörer entweder gut kennen oder unbedingt einmal kennen lernen möchten. Ein Abend mit Interpretationen, die von Stücken der Renaissance bis zu Klängen der Gegenwart, von Weltmusik-Vibes bis zu jazzigen Akkorden und minimalistischen Grooves reichen. Das Publikum wird aktiv in die musikalische Programmgestaltung des Abends einbezogen. Ob alte Musik oder allerneueste Klänge, ob Popmusik, Jazz, Klassik oder Weltmusik – sobald man das Amstel Quartet spielen hört, heben sich alle Grenzen zwischen diesen Genres einfach auf, und sollten doch welche vorhanden sein, sind sie nur dazu da, um von Remco Jak, Olivier Sliepen, Bas Apswoude und Harry Cherrin überschritten zu werden.

# 17.7.

Sa, 21 Uhr, Hohe Domkirche, Trier

29/39 € inkl. VVK

The Tallis Scholars  
Peter Philipps, Leitung



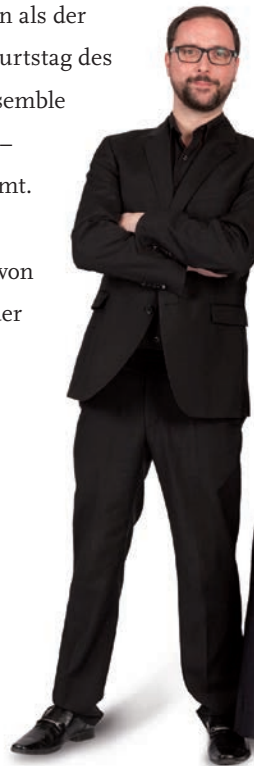
Espressoeführung

Präsentiert von



## Nachts im Dom The Tallis Scholars

„Josquins Messen sind für mich eine gleichbedeutende künstlerische Errungenschaft wie Beethovens neun Symphonien: Jede einzelne setzt sich mit einem anderen Aspekt der musikalischen Form auseinander, jede einzelne ist eine intellektuelle und kompositorische Tour de Force, und jede einzelne zeigt eine andere Seite seiner Persönlichkeit.“ Mit diesen Worten lobt der britische Dirigent und Gründer der Tallis Scholars, Peter Phillips, die ausdrucksstarken und komplexen, vor allem aber atemberaubend schönen Klangkonstruktionen von Jossequin Lebloitte dit Desprez – kurz Josquin –, der mit seinen Ausnahmekompositionen als der bedeutendste europäische Komponist der Frührenaissance gilt. Zum 500. Geburtstag des Musikers verwandelt das 1973 gegründete und international gefeierte Vokalensemble „The Tallis Scholars“ – als Spezialist für die geistliche Musik der Renaissance – den Trierer Dom in eine Begegnungsstätte, die der Übersinnlichkeit nahekommt. Mit Klarheit, Präzision und Frische präsentiert die Formation Auszüge aus Josquins Missa Gaudeamus und schließt weitere andächtige Zauberlichkeiten von Palestrina und Byrd mit an. Kunstvolle exklusiv schöne Klänge, die die Gemäuer des Trierer Doms auch vokal zum Erstrahlen bringen!









# 18.7.

So, 18 Uhr, Moselschiff River Bär,  
Mülheim, 89 € inkl. VVK, Schifffahrt,  
Probe von 5 Weinen, Vesperteller

Amstel Quartet

Remco Jak, Sopransaxophon  
Olivier Sliepen, Altsaxophon  
Bas Apswoude, Tenorsaxophon  
Harry Cherrin, Baritonsaxophon

Das Konzert findet im Freien  
statt. Bedenken Sie bitte  
entsprechende Kleidung.

Präsentiert von



Mit Unterstützung von



## Weinklang Moselschiff River Bär Amstel Quartet

Ein Abend mit Musik, die von Stücken der Renaissance bis zu Klängen der Gegenwart, von Weltmusik-Vibes bis zu jazzigen Akkorden und minimalistischen Grooves reicht – so vielfgestaltig wie die einzigartige, jahrtausendealte Wein- und Kulturlandschaft, durch die die Crew des „River Bär“ Sie während der rund zweieinhalbstündigen Flusskreuzfahrt über die Mosel gleiten lässt. Im Preis enthalten sind eine Weinprobe aus den weltberühmten Lagen zwischen Brauneberg und Wehlen sowie kulinarische Köstlichkeiten aus der Schiffsküche.

# 23.7.

Fr, 20 Uhr, Innenhof

Kurfürstliches Palais, Trier

24 € inkl. VVK und eines Getränkes

Elisabeth Plank, Harfe

Das Konzert findet im Freien  
statt. Bedenken Sie bitte  
entsprechende Kleidung.

Präsentiert von



## Jugendstil Elisabeth Plank, Harfe

Es gilt als eines der ältesten Musikinstrumente der Menschheit, dem sich die junge österreichische Harfenistin Elisabeth Plank verschrieben hat. Erste Abbildungen dieser Instrumente aus dem alten Ägypten und Mesopotamien reichen bis ins Jahr 3000 v. Chr. zurück. Den Beweis, dass man der Harfe weit mehr als nur ätherische Wohlfühklänge entlocken kann, tritt Elisabeth Plank immer wieder aufs Neue an, in dem sie sich intensiv für die Förderung neuer Musik einsetzt. Bereits im Alter von sieben Jahren erhielt sie ihren ersten Instrumentalunterricht und wurde nicht mal zwei Jahre später bereits für den Vorbereitungslehrgang an der Universität für Musik und Darstellende Kunst in Wien zugelassen, wo sie im Jahr 2015 auch ihr Konzertstudium mit Auszeichnung abschloss. Seit 2019/2020 ist sie in der Reihe „Great Talent“ als artist-in-residence am Wiener Konzerthaus zu hören.

Für Ihr Debüt beim moselmusikfestival stellt die vielfache Preisträgerin ein ganz eigenes Programm zusammen, das Bezug zum Festivalmotto nehmen wird und natürlich die ganze klangliche Farbenpracht ihrer heißgeliebten Harfe zum Besten gibt.





# 24.7.

Sa, 19 Uhr, Weingut Maximin  
Grünhaus, Mertesdorf  
65 € inkl. VVK  
und 5 Weinen (0,1 l)

Marie Spaemann, Cello

Das Konzert findet im Freien  
statt. Bedenken Sie bitte  
entsprechende Kleidung.

Präsentiert von

**HEISTERGRUPPE**

## Weinklang Weingut Maximin Grünhaus Marie Spaemann, Cello

Nahe der Ruwer, zwei Kilometer bevor diese in die Mosel mündet, liegt idyllisch und unweit eines ausladenden Südhangs das Weingut Maximin Grünhaus. Mit seinen Monopollagen, also dem alleinigen Besitz und der alleinigen Bewirtschaftung des Abts-, Herren- und Bruderbergs, verfügt es über ein weltweit äußerst seltenes Alleinstellungsmerkmal – und dies gleich in dreifacher Ausführung. 2017 von Maximin von Schubert und seiner Frau Amelie übernommen, steht das Weingut auch unter der Führung dieser jüngeren Generation weiterhin für einzigartige Weinqualität ausgerichtet an Mensch und Natur. Die Tradition der Spontangärung, bei der die natürlichen Hefen die für die Ruwerregion „typische kräutig-mineralische Ausprägung des Rieslingcharakters“ hervorbringen sowie eine zeitlich genau abgestimmte Ernte, Abfüllung und Lagerung der Weine setzen dem Rebsaft Maximin Grünhaus‘ einen international unverwechselbaren Stempel auf. Erleben Sie eingerahmt von den mit dem Cello gewebten Klanggeschichten der Singer-Songwriterin Marie Spaemann einen die Geschmacksknospen anregenden und die Ohren verzaubernden Abend der Extraklasse!



# 25.7.

So, 17 Uhr, Schlossgarten, Kürenz  
25 € inkl. VVK

Marie Spaemann, Cello

Das Konzert findet im Freien  
statt. Bedenken Sie bitte  
entsprechende Kleidung.

Präsentiert von



## RollingTones Marie Spaemann, Cello

Abstand, Lücke oder Aussparung – so könnte man den Titel „Gap“ des Debütalbums der Singer-Songwriterin Marie Spaemann zwar übersetzen, doch eine alternative Interpretation trifft es im Falle der österreichischen Musikerin deutlich besser. Denn die klassisch ausgebildete Cellistin schafft vor allem eins: aufregende Zwischenräume. Unkonventionell balanciert sie mit umso mehr Feingefühl Klassik, Soul und Jazz in ihrem bewegt-beseelten Bühnenprogramm: Ein Cello, eine Loop-Station, ergänzt um die warme und ausdrucksstarke Klangfarbe ihrer Stimme – mehr braucht die Ausnahmekünstlerin nicht, um in eine Welt der Melancholie und lichten Hoffnungsschimmer zu entführen. Verschiedene Blickwinkel einnehmen, Individualität zelebrieren, um so vermeintliche „Gaps“ zu überwinden. Ausdrucksstarke gesprochene Worte treffen auf selbstinszenierte Mehrstimmigkeit, stets das schlichte Mensch-sein im Fokus. Auf einzigartige Weise inszeniert die 1988 geborene und unter anderem als Solo-Cellistin bei der Bühnenproduktion „The World of Hans Zimmer“ tätige Künstlerin hierbei facettenreiche Klangerzählungen, geschmückt mit Groove, Feingefühl und Tiefgang.

# 30.7.

Fr, 20.30 Uhr, Moselauen, Bernkastel-Kues  
29 € inkl. VVK

Michelle David, Vocals

Onno Smit, Gitarre

Paul Willemsen, Gitarre

Toon Omen, Schlagzeug

Das Konzert findet im Freien  
statt. Bedenken Sie bitte  
entsprechende Kleidung.

Präsentiert von



## Freiluftkonzert Michelle David & The Gospel Sessions

„Victory!“ 1961 in North Carolina geboren, aufgewachsen in New York, später mit ihrem Mann in die Niederlande gezogen. Michelle David, das energiegeladene Stimmwunder, versteht es, gemeinsam mit The Gospel Sessions – den beiden Gitarristen Onno Smit und Paul Willemsen sowie dem Schlagzeuger Toon Omen – Musik in kraftvolle Mantras zu verwandeln. Nach der Schockdiagnose Brustkrebs und der glücklicherweise anschließenden erfolgreichen Genesung meldet sich die Sängerin zusammen mit ihrer Formation nun mit einem vierten gemeinsamen Album im Zeichen des Sieges („Victory“) zurück. Mitreißend und berührend fusioniert das US-amerikanisch-niederländische Quartett so facettenreich wie nie zuvor „Gospel, eingehüllt in Soul, Blues, Jazz und Afrobeat. Musik in Technicolor!“ Lebensfreude, Kämpfergeist und Groove – mal verträumt, mal gewaltig. Ein Abend voller Kraft, Inspiration und Hoffnung in den Moselauen von Bernkastel-Kues!







# 31.7.

Sa, 20.30 Uhr, Moselauen, Bernkastel-Kues  
29 € inkl. VK

Fee Badenius, Gesang und Gitarre  
Johannes Still, Piano und Akkordeon  
Jochen Reichert, Kontrabass  
Christoph Helm, Schlagzeug  
und Percussion

Das Konzert findet im Freien  
statt. Bedenken Sie bitte  
entsprechende Kleidung.

Präsentiert von



## Freiluftkonzert Fee Badenius & Band

Mit Ehrlichkeit, Witz und Hintersinn erzählt die 1986 geborene Liedermacherin Fee Badenius in ihren Songs frech und charmant aus dem prallen Leben. Gemeinsam mit ihren Bandkollegen Johannes Still, Jochen Reichert und Christoph Helm zaubert die aus dem Ruhrpott stammende Musikerin mit der zarten, anschniegsamen Stimme ein abwechslungsreiches und ergreifendes Wortspiel auf die Bühne. Eine Fähigkeit, die die Formation um Fee Badenius bereits 2019 im Casino am Kornmarkt unter Beweis stellte und mit der sie ein restlos begeistertes Publikum zurückließ. Das vierte Album „Superheldenteam“ entführt mit Tiefgang und Vielfalt in die Herzens- und Gedankenwelt der talentierten Künstlerin. Feinfühlig schafft sie es, zur richtigen Zeit die richtigen Fragen zu stellen, die richtigen Worte zu wählen und dabei alles zu einem harmonischen Gesamtwerk verschmelzen zu lassen. Unvorhergesehen wie auch das Leben selbst wird jeder Song so zu einer ganz eigenen Geschichte. Liebe, Schmerz und Heimat finden ebenso ihren Platz wie Wandel, Wehmut und Reflexion – und natürlich auch die besagten Superhelden werden bei ihrer Performance in den Moselauen von Bernkastel-Kues anzutreffen sein. Eine Künstlerin, die man einfach ins Herz schließen muss!

## 1.8.

So, 12 Uhr, Rüssels Landhaus,  
Naurath (Wald)

145 € inkl. VVK, Sektempfang,  
Weinempfehlung und 3-Gang-Menü

Ensemble Castor

Das Konzert findet im Freien  
statt. Bedenken Sie bitte  
entsprechende Kleidung.

Präsentiert von



# Bach am Bach Ensemble Castor

Das in Oberösterreich beheimatete Ensemble Castor um die Geigerin Petra Samhaber-Eckhardt widmet sich vor allem der Streicherkammermusik zwischen 1600 und 1750. Besonderes Interesse gilt dem italienischen Seicento, der Musik rund um Venedig im 18. Jahrhundert sowie Raritäten aus dem oberösterreichischen und bayerischen Raum. Die Musikerinnen und Musiker haben sich mit ihren Auftritten bei renommierten Festivals und CD-Veröffentlichungen inzwischen einen ausgezeichneten Ruf erworben. Im beschaulichen Dhron-Tal bilden sie mit barocken Tafelmusiken einen ausgezeichneten musikalischen Rahmen für die kreative und moderne „Neue Deutsche Küche“ auf Sternenniveau mit unverwechselbar regionaler Note unseres langjährigen Festivalpartners Rüssels Landhaus.





# 1.8.

So, 19 Uhr, St. Michael, Zell-Merl  
19 € inkl. VVK

Silvia Frigato, Sopran  
Ensemble Castor



Espressoeführung

Präsentiert von



## Silvia Frigato, Sopran & Ensemble Castor

„Drei Höfen habe ich gedient, dem bayerischen 22 Jahre, dem von Hannover 15 Jahre und dem in Düsseldorf seit 1703“ – Musikerbiographien sind häufig äußerst bewegt. Die Karriere des 1654 in eine einfache Familie im norditalienischen Castelfranco Veneto hineingeborenen Agostino Steffani ist jedoch wirklich sehr außergewöhnlich und passt ganz besonders zum diesjährigen Festivalthema. Seiner schönen Stimme wegen wird er vom bayerischen Kurfürsten mit nach München genommen, dort gefördert und ausgebildet. Daran schließt sich ein Theologiestudium an, er wirkte aber auch als Diplomat und wurde schließlich Titularbischof und apostolischer Vikar, um sich für die Rekatholisierung einiger deutscher Fürstentümer einzusetzen. Nach hohen staatsmännischen Ämtern in Brüssel und Düsseldorf folgte die spektakulärste diplomatische Mission des Geistlichen Agostino Steffani im Jahre 1708, als er zur Beilegung des spanischen Erbfolgekampfes zwischen Papst und Kaiser vermittelte. Diese zahlreichen Lebensstationen des Abbés und Musikers zeichnen das renommierte Ensemble Castor und die auf internationalen Festivals gefragte und gefeierte Spezialistin für barocke Vokalmusik, Silvia Frigato, nach. Ein barockes Klangfest!

# 12.8.

Do, 19.30 und 21 Uhr, Moselkino, Leiwen  
19 € inkl. VK

Katja Heinrich, Sprecherin  
Werke von Haydn, Rebel u. a.

Die Veranstaltung findet im  
Freien statt. Bedenken Sie bitte  
entsprechende Kleidung.

Präsentiert von



## Kopfhören Schöpfungsmomente

„Nicht die Welt macht diese Menschen, sondern diese Menschen machen diese Welt“ (Elfriede Hablé). Begeben Sie sich auf eine Entdeckungsreise der besonderen Art ins Moselkino Leiwen: Der hölzerne Rahmen der dort stolz posierenden natürlichen Kinoleinwand fungiert hierbei als ideale Projektionsfläche für kreative Schöpfungsmomente. Über Kopfhörer textuell wie auch in der vergangenen Saison von der wunderbaren Sprecherin und Schauspielerin Katja Heinrich begleitet, eingewebt in bildmalerische Klangkunstwerke, unter anderem von Joseph Haydn und Jean-Féry Rebel, erlebt das Publikum Leiwen als einen Ort der Begegnung mit den Naturelementen und den Ursprüngen des Seins. Wie ist einst alles entstanden? Und was können wir als Menschen aus dieser transzendenzähnlichen Erfahrung für die Gegenwart mitnehmen? Über die verschiedenen Wahrnehmungskanäle entsteht im Zeichen der Schöpfung in Leiwen ein unikales cineastisches Kopfhörerlebnis im beeindruckenden Wechselspiel mit der Natur.







# 19.8.

Do, 20 Uhr, Brunnenhof, Trier  
29 € inkl. VVK

Chanda Rule, Vocals  
Paul Zauner, Posaune  
Osian Roberts, Saxophon  
Jan Korínek, Hammond-Organ  
Christian Salfellner, Drums

Das Konzert findet im Freien  
statt. Bedenken Sie bitte  
entsprechende Kleidung.

Präsentiert von

**HEISTERGRUPPE**

Mit freundlicher Unterstützung

**ttm**  
Trier  
Tourismus  
und  
Marketing

**JAZZCLUB  
TRIER**

## Freiluftkonzert Chanda Rule & Sweet Emma Band

Alles begann in einer Kirche im Süden Chicagos, in der die kleine Chanda Rule, noch in den Kinderschuhen steckend, ihre Liebe für Gospel, Spirituals und Worksongs entdeckte. Zunächst kam die Musikerin mit der unverwechselbaren Stimme jedoch dem Wunsch ihrer Eltern nach, eine solide und sichere Ausbildung zu absolvieren. Entschied sich dann aber – dem Himmel sei Dank – später doch dazu, ihre Passion für den Gesang zur Profession zu machen. Über das Musical-Theater in New York und ihre Liebe zu einem Österreicher gelangte sie schließlich bis nach Wien, um dort ihre musikalische Bestimmung im Jazz zu finden. Stets geerdet im Gospel verbindet die Singer-Songwriterin mit unglaublichem Stimmumfang Blues, Swing und Soul zu einem aufregend abwechslungsreichen Klangmosaik. Unterstützt von ihrem langjährigen Begleiter, der Sweet Emma Band, lädt sie ein – nach Texas, Memphis und zum Delta des Mississippi –, zu einem Abend im Brunnenhof voller Authentizität, Eleganz und Power.

# 25./26.8.

Mi/Do, 18 Uhr, Garten Weingut  
von Othegraven, Kanzem (Saar)  
89 € inkl. VVK, Probe von 7 Weinen  
und Vesperteller

Percussion Posaune Leipzig  
Joachim Gelsdorf, Bassposaune  
Wolfram Dix, Percussion/Drums  
Martin Palko, Alt-/Tenorposaune  
Stefan Wagner, Alt-/Tenorposaune

Das Konzert findet im Freien  
statt. Bedenken Sie bitte  
entsprechende Kleidung.

## Weinklang Weingut von Othegraven Percussion Posaune Leipzig

Immer wieder begeistert und bezaubert der ganz im englischen Stil gehaltene Landschaftsgarten des Weingutes von Othegraven, das sich in der siebten Generation in Familienbesitz befindet. „This could be the start of something big“, mögen sich Günther Jauch und seine Frau Thea gedacht haben, als sie 2010 dieses Weingut an der Saar übernahmen. Mit dieser jazzigen Steve-Allen-Melodie aus den 1950er Jahren beginnt das Programm der vier Vollblutmusiker aus Sachsen, die es seit vielen Jahren verstehen, kunstvoll-musikalische Brücken von Thomas Morley bis Duke Ellington und von Bach bis Bernstein zu schlagen. Beste Voraussetzung für einen vergnüglichen Abend, an dem sich vor perfekter Kulisse die Kunst des Weinmachens und die Kunst des Musizierens auf Augenhöhe begegnen können.







# 29.8.

So, 11 Uhr, Monopteros  
Schloss Monaise, Trier  
19 € inkl. VVK

Ensemble Repercussion

Das Konzert findet im Freien  
statt. Bedenken Sie bitte  
entsprechende Kleidung.

Präsentiert von



## Jugendstil Ensemble Repercussion

Vor den Toren von Trier im heutigen Stadtteil Zewen-Oberkirch ließ sich der Trierer Domdechant und späteren Fürstbischof von Speyer, Philipp Franz Wilderich Nepomuk von Walderdorff, zwischen 1779 und 1783 ein Lustschloss erbauen. Schloss Monaise (vom französischen „mon aise“: „meine Muße“, „meine Leichtigkeit“) gilt als vielleicht besterhaltenstes Beispiel einer sogenannten Villa suburbana des späten 18. Jahrhunderts in Deutschland. Mitten im Park befindet sich ein Monopteros, ein der Antike nachempfundener Rundbau mit Säulen. Jener im Schlosspark von Monaise, ist einer der schönsten seiner Art, der nun 230 Jahre nach seiner Erbauung wieder in seiner ganzen Pracht erstrahlt. Grund genug auch hier ein außergewöhnliches Konzert zu planen. Solisten sind Mitglieder des Ensembles „Repercussion“. Es gehört zu den aufregendsten seiner Art – innen klassisch, außen modern – zeigen die Musiker, was mit Schlagzeug alles möglich ist. Bestehende Werke, werden in eigenen Arrangements und maßgeschneiderten Kompositionen flexibel auf die Bühne gebracht. Die erfolgreiche Arbeit von „Repercussion“ wurde im Jahr 2018 mit dem Förderpreis für Musik des Landes NRW und dem Kammermusikpreis des Wiener Konzerthauses ausgezeichnet. Von ihren Fans wird die Gruppe sowohl für ihre mitreißenden und energetischen Live-Performances gefeiert, als auch für ihren ungezwungenen, sympathischen Umgang mit dem Publikum und nicht zuletzt mit sich selbst. Egal ob Kölner Philharmonie, eine friesische Konzertscheune oder eine halb abgebrannte Festival-Location in St. Petersburg: „Repercussion“ passt – unbedingt auch zum restaurierten Monopteros. „Mon aise“, „meine Leichtigkeit“, fast scheint es ein Motto passend auch für „Repercussion“ zu sein.

# 3.9.

Fr, 20 Uhr, Synagoge, Wittlich

19 € inkl. VVK

Johanna Summer, Klavier

Präsentiert von



In Kooperation mit



## Jugendstil Johanna Summer, Klavier

Jazz und Klassik verbinden und dabei ganz eigene Wege gehen – das macht die aus Plauen stammende Wahlberlinerin Johanna Summer im ganz großen Stil. Die aufstrebende Pianistin beeindruckt auf ihrem Debütalbum „Schumann Kaleidoskop“ mit komplett freien Improvisationen über ausgewählte Werke aus Schumanns wohlbekannten „Kinderszenen“ und seinem „Album für die Jugend“. Mit ihren Anfängen im klassischen Klavierspiel, das sie mit sieben Jahren begonnen hat, und einer schon immer unermüdlichen Freude am Herumexperimentieren hat die 1995 geborene Künstlerin und ehemalige „BuJazzO“-Pianistin ihre Bestimmung im Freiheitsgeist des Jazz gefunden. Zeitlos und mit enormer Kreativität lässt sie verschiedene Stile im fließenden Übergang miteinander tanzen. Altbekannte Kategorien werden zu Neuem, jeder Verspieler zur produktiven Kraft für noch subtilere und fesselndere Wendungen. Mit Mut musikalischen Ideen folgen, jeden Anlauf zu einer einzigartigen Begegnung machen. Ob in klassischen Werken, etablierten Jazz-Standards oder Eigenkompositionen – Johanna Summer erzählt mit jeder Interpretation ihre ganz eigene Geschichte. Ein Dialog zwischen spielerischer Zerbrechlichkeit, energiegeladener Spannung, packender Rhythmik und verführerischer Melodie.







# 5.9.

So, 18 und 19.30 Uhr,  
Alte Wollfabrik, Moselkern  
19 € inkl. VVK

Katja Heinrich, Sprecherin  
Werke von Bernard Herrmann,  
Philip Glass u.a.

Präsentiert von  
**westenergie**

## Kopfhören Gruselmomente

„Höre mir zu“, sagte der Dämon und legte seine Hand auf mein Haupt“ (E. A. Poe). Lassen Sie sich entführen in eine Welt der musikalischen Schauer und angenehm haarsträubenden Gänsehautmomente. Zu Klängen der „Psycho“- und „Vertigo“-Filmmusiklegende Bernard Herrmann oder minimalistisch wirkungsvollen Repetitionen wie von Philip Glass – eindringlich düster, aber auch für kurze Momente mal sanft und in Sicherheit wiegend. Verlieren Sie sich in wirkungsvollen Lichtinstallationen, wenn die Alte Wollfabrik in Moselkern mit ihrer faszinierenden Kulisse die Türen öffnet und zum Schau(er)platz einer ganz eigenen Geschichte wird. So entsteht in den verlassenen, von Zeit zu Zeit jedoch für Veranstaltungen genutzten Gemäuern mit mysteriös-charmantem Flair über Kopfhörer ein unheimlich (!) schönes Klang-Wort-Geflecht, das zum genussvollen Gruseln einlädt. Ein einzigartiges Abenteuer und ein Ausflug in die Abgelegenheit, der begeistert!

# 10.9.

## Preisträgerkonzert

Fr, 20 Uhr, Brunnenhof, Trier

29 € inkl. VVK

Vorverkauf startet

zu einem späteren Zeitpunkt.

Nubya Garcia, Saxophon  
& Band

Das Konzert findet im Freien  
statt. Bedenken Sie bitte  
entsprechende Kleidung.

Präsentiert von



# JTI Trier Jazz Award 2021 Nubya Garcia, Saxophon

„Mit ihrem kraftvollen, ausdrucksstarken Ton, der überbordenden Kreativität ihrer Improvisationen und der Verbindung von Jazz-Tradition und Dancefloor hat sie dem Genre eine hochdosierte Vitalitätsspritze verpasst. Einflüsse von Jazz-Heroen wie John Coltrane und Sonny Rollins mischen sich in ihrer Musik gleichberechtigt mit Zutaten aus Afrobeat, R'n'B, Hip-hop oder was auch immer im Londoner Underground gerade so angesagt ist.“ Mit diesen Worten beschreibt die Jury des JTI Trier Jazz Awards 2021 den Sound der 1991 geborenen Tenorsaxophonistin Nubya Garcia.

Als schillernde Persönlichkeit der multikulturellen Londoner Jazz-Szene, die Genre-Grenzen verpuffen lässt und sich mutig an neue Experimente wagt, schafft es die Künstlerin mit afrokaribischen Wurzeln, die Einzigartigkeit des Moments einzufangen und im gleichen Zuge auch gesellschaftlich ein Zeichen zu setzen. Heute steht die Preisträgerin des JTI Jazz Awards 2021, die als Zehnjährige mit dem Saxophonspiel begonnen hat, mit Nonchalance und Hingabe gemeinsam mit ihrer Band nicht nur für das musikalische Auflösen von Grenzen und einen Moment des Innehaltens, sondern vor allem auch für weibliche Stärke, kollektive Kraft und gemeinschaftliche musikalische Erdung fernab jeglicher Vorurteile bezüglich Hautfarbe, Herkunft und Geschlecht. Gratulation!





# 11.9.

Sa, 18 Uhr, Abtsgarten der  
Pfarr- und Wallfahrtskirche Klausen  
25 € inkl. VVK

Präsentiert von



# 12.9.

So, 18 Uhr, Garten des  
Ev. Gemeindezentrums, Winnigen  
25 € inkl. VVK

Präsentiert von



Uusikuu

Laura Ryhänen, Gesang  
Mikko Kuisma, Geige/Gesang  
Norbert Bremes, Akkordeon  
Christoph Neuhaus, Gitarre  
Sebastian Schuster, Kontrabass

Die Konzerte finden im Freien  
statt. Bedenken Sie bitte  
entsprechende Kleidung.

## RollingTones Uusikuu

Reizvolle Tradition in verjüngtem Gewand findet man bei Uusikuu („Neumond“) in einer Ausführung der Extraklasse, wenn die finnische Band der nordischen Unterhaltungsmusik der 1930er bis 1960er Jahre einen der heutigen Zeit angemessenen, einzigartigen Feinschliff verleiht. Stets den altherwürdigen Charme beibehaltend verwandelt die fünfköpfige Formation rund um Sängerin Laura Ryhänen sehnsüchtige finnische Tangos, beschwingte Humppas, träumerische Walzer und eindringliche Swing- und Foxtrottnummern in packende Interpretationen voller Gefühl und Neckerei. Ihren Stil betitelt die Band als „Semi Romantic Vintage Dance Music“ – leidenschaftliche Tanzmusik, die trotz ihres nordischen Ursprungs in der Melancholie eine fesselnde Wärme verkörpert. Entschwinden Sie gemeinsam mit Uusikuu auf dem RollingTones-Mobil zu beschwingt-gefühlvollen Kostbarkeiten ins Land der tausend Seen!

# 18.9.

Sa, 19 Uhr, Evangelische Kirche zum  
Erlöser, Konstantin-Basilika, Trier  
12 € inkl. VVK

In Kooperation mit der  
Hermann-Schroeder-Gesellschaft e. V.

Weitere Informationen unter  
[www.hermann-schroeder.de](http://www.hermann-schroeder.de)

## Finalkonzert Hermann-Schroeder-Orgelwettbewerb 2021

Knisternde Spannung verspricht – pandemiebedingt nachgeholt – auch in diesem Jahr wieder der neunte internationale Orgelwettbewerb um den Hermann-Schroeder-Preis. In dreijährigem Turnus wird der dem Komponisten und ehemaligen Trierer Domorganisten Hermann Schroeder gewidmete internationale Orgelwettbewerb in Zusammenarbeit mit der Hermann-Schroeder-Gesellschaft im Rahmen des moselmusikfestivals ausgetragen. Der in Bernkastel-Kues geborene Hermann Schroeder (1904–1984) gilt als einer der bedeutendsten Komponisten der katholischen Kirchenmusik im 20. Jahrhundert, dessen Orgel- bzw. Chorwerke die Entwicklung der katholischen Kirchenmusik nachhaltig prägten. Für die jungen Organistinnen und Organisten aus aller Welt gilt es, mit Pflichtstücken von Schroeder, Kompositionen von Johann Sebastian Bach und César Franck sowie frei wählbaren Werken aus der Orgelliteratur des 17. und 19. Jahrhunderts die vierköpfige, international besetzte Jury für sich einzunehmen. Es wird auch ein Publikumspreis vergeben, bei dem die Zuhörer mit abstimmen können.







# 3.10.

## Schlussakkord

So, 19 Uhr, St. Maximin, Trier

25/35 € inkl. VVK

Hear Eyes Move

Elisabeth Schilling

& Tanzcompany

N. N., Klavier



Espresso-Einführung

Präsentiert von



# Hear Eyes Move Dances with Ligeti

„Ist das Kunst oder kann das weg?“ – eine Frage, die im Fall von Elisabeth Schilling ganz eindeutig zu beantworten ist, wenn geballtes Körpergefühl und eindrucksvolle Klaviervirtuosität künstlerisch geschickt aufeinandertreffen und dabei ein erstklassiges Gesamtwerk entstehen lassen. Eine Zusammenführung von Körper und Klang, die es so beim Moselmusikfestival noch nicht gegeben hat. Den musikalischen Ausgangspunkt der Darbietung bilden hierbei die Klavieretüden des renommierten Komponisten György Ligeti. Erweitert durch die international erfolgreiche Choreografin Elisabeth Schilling, die mit einem kleinen Ensemble die Klänge Ligetis ins Tänzerische übersetzt. Ob kraftvoll, rhythmisch oder sanft und emotionsgeladen, es gelingt der aus Wittlich stammenden Künstlerin, das einzigartige Turnhallen-Flair der ehemaligen Abteikirche von St. Maximin geschickt einzufangen, neue Räume des Erlebens zu schaffen und die Frage nach einem Richtig oder Falsch in der Wahrnehmung aufzulösen. Ein Abend voller Gefühl, Assoziationspotential und Können, der zu eindrucksvollen Momenten in die Welt der Sinnlichkeit einlädt.

„Aus der Schule lernen wir manchmal, dass es immer ein Richtig und ein Falsch gibt. Dass es selbst bei der Kunst, bei der Musik ein Richtig oder Falsch gibt in der Wahrnehmung. Und ich glaube, das ist aber einfach falsch. Sondern es geht einfach darum, dass jeder was erfährt – und was er [oder sie] erfährt, ist richtig“ – Elisabeth Schilling.

moselmusikfestival 2021  
platz für phase 2 ab märz 2021



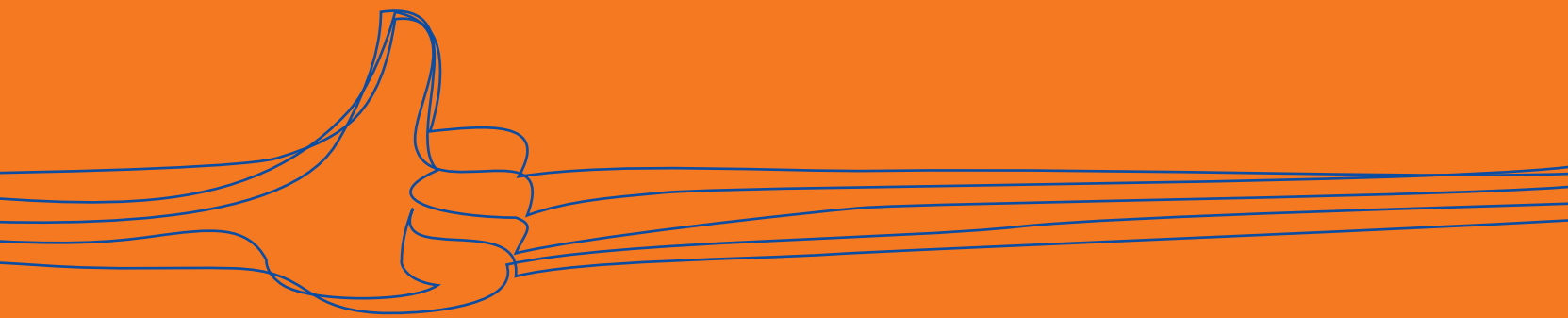
moselmusikfestival 2021  
platz für phase 3 ab mai 2021



# danke

Unsere Sponsoren setzen Zeichen für ein aufgeschlossenes Kulturengagement. Künstlerinnen und Künstler, das Publikum und Musikfreundinnen und -freunde von nah und fern danken ihnen dafür. Das moselmusikfestival wird vom Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur in Zusammenarbeit mit dem Kultursommer Rheinland-Pfalz e. V. gefördert.





## Unsere Hauptsponsoren



Als wir im Jahr 2007 die Partnerschaft mit dem moselmusikfestival eingingen, haben beide Partner nicht im Traum daran gedacht, dass einmal sämtliche geplanten Konzerte aufgrund einer weltweiten Pandemie abgesagt werden müssten. Aber genau das ist dieses Jahr geschehen. Dabei blieb es jedoch nicht - Tobias Scharfenberger und sein Team stellten trotz aller Hindernisse und Einschränkungen ein alternatives Konzertangebot auf die Beine, das seinesgleichen suchte und vom Publikum vielleicht sogar noch mehr als in den Vorjahren dankbar und begeistert aufgenommen wurde.

Musik kann uns in der Krise trösten, sie berührt die Seele und macht das Herz weit. Musik verbindet – wir sind nicht allein. Musikwissenschaftler Stefan Kölsch sagt:

„Wichtig ist, dass die Musik nicht so klingt wie die Stimmung, in der wir uns gerade befinden, sondern wie die Stimmung, in die wir kommen möchten“.

Auch mit seinem Programm für das Jahr 2021 hat das moselmusikfestival dieser Aussage entsprochen und Solisten und Orchester an die Mosel eingeladen, die Musikgenuss und Freude bringen - und uns Kraft schenken.

Wir von JTI freuen uns, auch 2021 an der Seite des moselmusikfestival stehen zu dürfen – als Partner und guter Nachbar unter Nachbarn; denn Musik bringt „Good Vibrations“ und stärkt das Gefühl der Zusammengehörigkeit. Wir freuen uns auf das facettenreiche Programm im kommenden Jahr. Dazu zählt auch das Konzert der englischen Saxophonistin Nubya Garcia, die am 10. September den zum zwölften Mal verliehenen JTI Trier Jazz Award erhält.

Wir wünschen allen Konzertbesucher\*innen auch diesmal wieder großes musikalisches Vergnügen.

JT International Germany GmbH  
Diedenhofener Straße 20-30  
54294 Trier, Fon 0651 8150

JT International Germany GmbH  
Im MediaPark 4e, 50670 Köln  
Fon 0221 164601



Seit 1825 begleitet die Sparkasse Trier auf vielfältige Weise den gesellschaftlichen Wandel in unserer Region und erfüllt ihren öffentlichen Auftrag. Dabei verbindet sie ihre betriebswirtschaftliche Leistungsfähigkeit mit intensivem wirtschafts- und gesellschaftspolitischem Engagement. Als größter und wichtigster Finanzpartner in der Region sichert sie die kreditwirtschaftliche Versorgung und bietet ihren Kunden vor Ort ganzheitliche Beratung in allen Geldangele-

genheiten sowie umfassende Finanzdienstleistungen. Dabei sind Werte wie Vertrauen, Fairness und Sicherheit wichtige Eckpfeiler ihrer Unternehmenskultur.

Das Wohl der Menschen in der Region ist ihr als Sparkasse eine Herzenssache. Aus Überzeugung und mit Leidenschaft unterstützt die Sparkasse Trier Projekte aus den Bereichen Jugend, Sport, Bildung, Forschung, Kultur, Umwelt und Soziales. Dazu gehört natürlich auch das moselmusikfestival.

Sparkasse Trier  
Theodor-Heuss-Allee 1  
54292 Trier, Fon 0651 7120  
[www.sparkasse-trier.de](http://www.sparkasse-trier.de)

Wir sind anders als andere Geldinstitute – der Unterschied beginnt beim Namen. Wir heißen nicht Bank, sondern Sparkasse. Unser Geschäftsmodell ist einfach: Wir sind genau da zu Hause, wo unsere Kunden leben, beraten auf Augenhöhe und investieren mit Augenmaß, damit das Geld in der Region bleibt. Statt in hochspekulativen Anlagen auf irgendwelchen Kapitalmärkten vergeben wir das uns anvertraute Geld als Kredite an Kunden aus der Region. Unsere starke Marktposition im Privatkundengeschäft ist die solide Grundlage für unser kreditwirtschaftliches Engagement zugunsten des Mittelstan-

des. Wir verwenden die Einlagen unserer privaten Kunden in erster Linie, um Kredite an den Mittelstand sowie den lokalen Wohnungsbau zu vergeben. Unser Engagement geht weit über das Bankgeschäft hinaus.

Mit unseren Stiftungen, Spenden und Sponsoring tragen wir kontinuierlich dazu bei, die Lebensqualität der hier lebenden Menschen nachhaltig zu verbessern.

Dazu gehört auch die Förderung des moselmusikfestivals. „Wenn' s um Geld geht. Sparkasse!“

Sparkasse Mittelmosel –  
Eifel Mosel Hunsrück  
Cusanusstraße 24a  
54470 Bernkastel-Kues  
Fon 06531 959-3030  
[www.sparkasse-emh.de](http://www.sparkasse-emh.de)

## Unsere Premium-Sponsoren



In langjähriger Gemeinschaft verbinden Bitburger und das moselmusikfestival Genuss, Tradition und Kultur auf Premium-Niveau. Leidenschaftliche Kulturbegisterter können sich im Rahmen des Festivals auf Veranstaltungen mit internationalen Künstlerinnen und Künstlern freuen und bestes Bier genießen. Als traditionsreiches Familienunternehmen ist Bitburger eng mit der Region verbunden und übernimmt mit zahlreichen Engagements Verantwortung für Menschen und Heimat. Die Förderung von Sport- und Kulturveranstaltungen ist eine Herzensangelegenheit der Privatbrauerei aus der Eifel. So steht Bitburger seit vielen Jahren an der Seite des etablierten Musikfestivals.

Bitburger Brauergesellschaft GmbH  
Römermauer 3, 54634 Bitburg  
Fon 06561 140, [www.bitburger.de](http://www.bitburger.de)



Seit über 70 Jahren ist LOTTO Rheinland-Pfalz die Glücksschmiede für unser Bundesland. Mit den drei Schlagworten „sicher, „sozial“ und „sportlich“ drückt das Leitbild des Unternehmens dieses Selbstverständnis aus. SICHER: Der gesetzliche Auftrag des Spielangebotes bietet Sicherheit im Sinne des verantwortungsvollen Glücksspiels. SOZIAL: LOTTO Rheinland-Pfalz bietet die Chance des Einzelnen auf das Glück, aber auch das Glück der Vielen durch seine Leistungen für das Gemeinwohl in Form von Steuern und Abgaben. SPORTLICH: Das Unternehmen ist stark mit dem Sport verbunden und gestaltet mit sportlichem Teamgeist das bewährte Spielangebot.

Lotto Rheinland-Pfalz  
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 2  
56073 Koblenz, Fon 0261 94380  
[www.lotto-rlp.de](http://www.lotto-rlp.de)

## Wir machen das Festival mobil

### **HEISTERGRUPPE**

Die HEISTERGRUPPE ist ein in Trier verwurzelt Automobilhandelsunternehmen und unterhält teilweise seit 1979 Herstellerverträge mit den Marken FORD, OPEL, JAGUAR, LAND ROVER und VOLVO. An den Standorten in Trier, Bitburg und Wittlich sind aktuell circa 290 Mitarbeiter beschäftigt. Der Handel mit neuen und gebrauchten Fahrzeugen, die Durchführung von Service- und Reparaturarbeiten inklusive Karosseriebau, sowie der Einzel- und überregionale Großhandel mit Ersatzteilen sind die hauptsächlichen Betätigungsfelder des Unternehmens.

Die Inhaberfamilie Heister und das Führungsteam des Unternehmens ermöglichen der sozialen Verantwortung für die Region Trier folgend viele Unterstützungen in kulturellen und gesellschaftlichen Bereichen.

Heistergruppe Trier, Ruwerer Straße 21 a+b,  
D-54292 Trier, Fon 0651 2008-0,  
[www.heister-gruppe.de](http://www.heister-gruppe.de)

## Unsere Sponsoren



Regionale Identität, internationales Flair: Das ist das Moselmusikfestival. Mit seinem Konzertangebot auf internationalem Niveau eröffnet es neue Horizonte, ist von seinem Angebot her innovativ und erfrischend, führt Künstler und Besucher zusammen. Regionale Identität hat auch das Energieunternehmen Westenergie aus Trier. Unsere Mitarbeiter leben und arbeiten hier, und sind tief in der Region verwurzelt. So wie das Moselmusikfestival, das wir von Anfang an partnerschaftlich begleitet haben. Wenn an der Mosel Künstler von Weltruf gastieren, dann spricht das für die ganz besondere Qualität des Festivals.

Wir von Westenergie fühlen uns ausgesprochen wohl an der Seite des Moselmusikfestivals. Und wir freuen uns, dass wir dieser ganz besonderen Konzertreihe auch in diesen herausfordernden Zeiten weiter als Partner zur Seite stehen dürfen.

Westenergie AG, Eurenener Straße 33,  
54294 Trier, Fon 0651 812-2299,  
[www.westenergie.de](http://www.westenergie.de)



„Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele«. Dieser Satz, der sozusagen den Kern der Genossenschaftsidee beschreibt, gilt gleichermaßen auch für das Moselmusikfestival. Durch das Zusammenwirken vieler Akteure ist ein Musikereignis mit internationaler Bedeutung entstanden. Als Teil der Region erkennen die Volksbanken Raiffeisenbanken Bedürfnisse vor Ort und setzen sich dafür ein. Die Genossenschaftsbanken verstehen sich als Wertegemeinschaft, deren Ziele über die reinen Wirtschaftsbetriebe hinausgehen. Zu diesen Werten zählen: Gemeinschaft, Partnerschaftlichkeit, Vertrauen, Fairness und Verantwortung. Als verlässlicher Finanzpartner stehen die Volksbanken Raiffeisenbanken mit ihrer genossenschaftlichen Beratung und qualifizierten Finanzdienstleistungen für die Ziele und Wünsche jedes Einzelnen zur Verfügung. Im Mittelpunkt steht dabei immer der Mensch.

[www.vr.de](http://www.vr.de)



Das Moselmusikfestival hat in mehr als 30 Jahren aus der Wein- und Kulturlandschaft Mosel auch eine Musiklandschaft geformt. Künstler, Orchester und Dirigenten von Weltruf haben an ungewöhnlichen Orten in der Region ihr Können gezeigt. Dafür gebührt dem Gründungsintendanten Hermann Lewen unser voller Respekt. Wir sind stolz, dass BUNGERT diese Idee von den ersten Anfängen an begleiten konnte. Denn eine Region wird erst lebens- und liebenswert, wenn auch der „Musik“-Kultur der entsprechende Raum geboten wird. Hier hat das Festival Zeichen gesetzt. Als eines der größten familiengeführten Einkaufszentren in Deutschland sind wir der Region, in der wir tätig sind, eng verbunden. Daher ist es für uns selbstverständlich, großartige Initiativen wie das Moselmusikfestival aus ganzem Herzen zu unterstützen. Diese Unterstützung sagen wir auch dem Intendanten Tobias Scharfenberger zu, der das Festival weiter entwickeln, neue Spuren legen und nicht in alten Pfaden schreiten will.

Bungert oHG, Friedrichstraße 59  
54516 Wittlich, Fon 06571 6960  
[www.bungert-online.de](http://www.bungert-online.de)



Wie bei der Komposition von Musik ist auch bei unseren Tätigkeiten zunächst der Kopf gefragt – hinter einer perfekten Planung steckt eine Menge unsichtbarer Arbeit. Schwere Aufgaben sind eine Herausforderung, der wir täglich mit Dynamik, Stärke und Schnelligkeit begegnen. Wir finden kundenorientierte Lösungen und unser eingespieltes Team stellt immer wieder aufs Neue seine Flexibilität unter Beweis. Die Sicherheit unserer Mitarbeiter und aller Beteiligten genießt stets die oberste Priorität. Sicherheit bietet uns auch das moselmusikfestival – seit über 30 Jahren bereichert es die Kultur in der Region. Wir möchten den Verantwortlichen zu diesem Erfolg gratulieren und wünschen allen Besuchern spannende musikalische Begegnungen.

Steil Kranarbeiten  
Auf dem Adler 3, 54293 Trier,  
Fon 0651 146560  
[www.steil-kranarbeiten.de](http://www.steil-kranarbeiten.de)



Ein kompetentes und kreatives Team mit jahrelanger Erfahrung – das ist die click around GmbH.

Die Agentur-Leistungen überzeugen: ob Websites oder Buchungssysteme, Content-Management-Systeme oder Reservierungstools, Online-Shops oder Newsletter - alles ist möglich!

In der bewährten Ideenschmiede des Trierer Unternehmens entstanden bereits viele bekannte Projekte wie zum Beispiel Ticket Regional oder der Trierer Einkaufsführer, aber ebenso auch zum Beispiel die Websites des moselmusikfestivals, des Saar-Hunsrück-Steigs, der Personenschiffahrt Kolb, des Verkehrsverbundes Region Trier, des Trierer Weihnachtsmarktes und viele viele mehr.

click around GmbH  
Konstantinstraße 10, 54290 Trier  
Fon 0651 97907-0  
[www.click-around.de](http://www.click-around.de)



Mit mehr als 350 Mitarbeitern in 10 Betrieben bieten wir seit über 15 Jahren kulinarische Genüsse an. Bei allem was wir tun, sind beste Qualität und Verlässlichkeit oberstes Gebot. Das Ziel von Einstein Exclusive Catering ist die Realisierung Ihrer Wünsche, und die perfekte Umsetzung Hunderter Veranstaltungen gibt uns und unserem Konzept recht. Mit unserem qualifizierten und engagierten Personal setzen wir die Basis für den Erfolg Ihres Events. Durch unsere Flexibilität sind wir immer in der Lage, auch kurzfristige und spezielle Anfragen schnellstmöglich umzusetzen. Wir schaffen Ihnen Raum, um Ihr Kundennetzwerk in stilvollem Rahmen zu erweitern, Pressekonferenzen und Produkteinführungen professionell zu gestalten oder Ihre Mitarbeiter mit einem schönen Fest zu belohnen. Ob Geburtstag, Festgala, Hochzeit oder wirtschaftlicher Kongress: Uns ist kein Projekt zu aufwendig! Auch jeder noch so kleine Anlass verdient es, zu einem einzigartigen Erlebnis zu werden.

[www.einsteingastronomiegruppe.de](http://www.einsteingastronomiegruppe.de)  
[www.einstein-exclusive-catering.de](http://www.einstein-exclusive-catering.de)

## Unsere Partner



Der Hafen Trier und die Mosel als Großschifffahrtsstraße – Ein europäischer Erfolg! Heute ist der Logistik-, Gewerbe- und Industriestandort „Trierer Hafen“ mit seinen Unternehmen für eine große Zahl von Menschen der alltägliche Arbeitsplatz. Wasser, Schiene und Straße verknüpfen sich hier zur Logistikkreuzung der Region. Der Hafen Trier ist nicht nur der einzige öffentliche Binnenhafen an der deutschen Mosel, sondern auch das besterschlossenste Gewerbe- und Industriezentrum Triers. Und damit die erste Wahl für Unternehmen mit europäischer Marktorientierung. Doch Hafen und Mosel sind für die Region Trier weit mehr. Wo sonst sitzen die Menschen am Ufer, beobachten vorbeifahrende Schiffe oder betätigen sich selbst beim Wassersport? Wo sonst ernten Winzer weltberühmte Weine und verbringen Menschen aus anderen Regionen und Ländern mit ihrem Urlaub die schönste Zeit des Jahres?

Trierer Hafengesellschaft mbH  
Ostkai 4, 54293 Trier, Fon 0651 9680430  
[www.hafen-trier.de](http://www.hafen-trier.de), [www.moselpower.de](http://www.moselpower.de)

Die Unternehmensgruppe Elsen ist ein inhabergeführtes, international aufgestelltes Unternehmen, das sich von einer klassischen Spedition zu einem dynamischen, ganzheitlichen Logistik- und Personaldienstleister mit hoher Beratungs- und Realisierungskompetenz entwickelt hat. Das Produktportfolio bietet neben der ganzheitlichen Supply Chain Beratung auch operative Tätigkeiten wie Transport und Übernahme von einfachen bis hin zu sehr komplexen produktionslogistischen Tätigkeiten, ergänzt durch weitere Produktbereiche wie Qualitätsmanagement, Personaldienstleistungen und Value Added Services. An 27 Betriebsstätten in Europa arbeiten über 1.700 Mitarbeiter. Das operative Geschäft wird von dem Standort Koblenz geleitet, während die Verwaltung ihren Sitz in Wittlich hat. Weitere größere Niederlassungen befinden sich in Ludwigsfelde bei Berlin, Hanau, Edenkoben, Schwäbisch Hall, Zwickau, Saarlouis und Nürnberg.

Elsen Logistik GmbH  
Justus-von-Liebig-Straße 2, 54516 Wittlich,  
[www.elsen-logistics.com](http://www.elsen-logistics.com)

Die Stadtwerke Trier (SWT) versorgen die Stadt Trier in allen Bereichen der kommunalen Infrastruktur und sind in der Region als Gas- und Wasserversorger sowie als Dienstleister im Ingenieurbereich tätig. Deutschlandweit vertreiben sie die Energieprodukte Römerstrom und Römergas. Nach der Liberalisierung der Energiemärkte und dem Start der Energiewende bestimmt aktuell insbesondere die Digitalisierung die strategische Ausrichtung des Energie- und Infrastrukturdienstleisters. Doch nicht nur mit ihren wirtschaftlichen Aktivitäten, sondern auch mit ihrem großen Engagement für Kultur, Sport und sozialen Einrichtungen leisten die SWT einen wichtigen Beitrag für die Lebensqualität in Trier und der Region.

SWT, Ostallee 7-13, 54290 Trier  
Fon 0651 717-1054, [www.swt.de](http://www.swt.de)





Die Provinzial Rheinland gehört zu den führenden deutschen Versicherungsunternehmen und ist Marktführer in ihrem Geschäftsbereich. Über 2.200 fest angestellte Mitarbeiter in der Düsseldorfer Zentrale und 2.500 Versicherungsfachleute in 608 Geschäftsstellen sowie 44 im Versicherungsgeschäft aktive Sparkassen engagieren sich für rund zwei Millionen Kunden in den Regierungsbezirken Düsseldorf, Köln, Koblenz und Trier.

[www.provinzial.com](http://www.provinzial.com)



NATUS ist ein Familienunternehmen in der 3. Generation, das 1956 gegründet wurde und inzwischen über 500 Mitarbeiter beschäftigt. Das in Trier ansässige Unternehmen ist einer der führenden Hersteller und Entwickler modernster Niederspannungs- und Mittelspannungs-Schaltanlagen, der Automatisierungstechnik und industrieller Gesamtlösungen für den internationalen Anlagenbau. NATUS Systeme versorgen, steuern und schützen Industrieanlagen in der ganzen Welt. Als Familienunternehmen mit ausgeprägtem Wertebewusstsein nimmt NATUS sowohl in der Stadt Trier, als auch in der Region auf unterschiedliche Art und Weise seine soziale Verantwortung wahr. Das Unternehmen unterstützt als besonderes Anliegen die soziale Integration von behinderten Menschen, fördert örtliche Sportvereine und ist seit vielen Jahren Patenunternehmen von "Jugend forscht". Es freut uns sehr, dass wir unser Engagement im Bereich Kunst und Kultur auch für das Moselmusikfestival, dem bedeutendsten Klassik-Festival in Rheinland-Pfalz, einsetzen können.

NATUS GmbH & Co. KG, Loebstraße 12,  
54292 Trier, Fon 0651 14490, [www.natus.de](http://www.natus.de)



LEBENSFREUDE. SEIT 1886.

Unsere Produkte schenken Lebensfreude. Seit 1886. Dies treibt die nunmehr 5. Generation des Familienunternehmens genauso an, wie damals den Gründer Jakob Zimmermann. In der Zwischenzeit hat sich ZGM zu einer der führenden Weinkellereien in Deutschland und Europa entwickelt. Unsere Kunden in Deutschland und in mehr als 50 anderen Ländern schätzen unser ausgezeichnetes Preis-Genuss-Verhältnis. Langjährige Traubenabliefervereinbarungen mit unseren Vertragswinzern an der Mosel, in der Pfalz und in Rheinhessen sind die Basis unseres Erfolges. Innovativ, jung und dynamisch mit traditionellen Wurzeln sind wir bestens für die Zukunft aufgestellt und freuen uns, ein Stück Lebensfreude von Zell an der Mosel in die Welt hinaus zu tragen. Es ist unser Ziel Wein und Genuss für jeden erschwinglich und erlebbar zu machen.

Zimmermann-Graeff & Müller GmbH  
Bartstraße 35, 56856 Zell, [www.zgm.de](http://www.zgm.de)



Innovation trifft Tradition – dieser Grundsatz gilt für das Trierer Familienunternehmen seit 1860. Besondere Auszeichnungen sprechen für das Holzland-Team aus. Für höchste Qualität steht auch das RAL-Gütezeichen Holzhandel, das Leyendecker führen darf. Im Betrieb dreht sich alles um den natürlichen Bau- und Werkstoff Holz für Haus und Garten. Die FSC- und PEFC-Zertifizierungen stehen weiterhin als Garant für die Nachhaltigkeit und das hohe Umweltbewusstsein. Soziales Engagement wird ebenfalls groß geschrieben. Auf 37.000 qm Gesamtfläche bedient das Trierer Handelshaus im Umkreis von über 150 km in Rheinland-Pfalz, Saarland, Nordrhein-Westfalen, Belgien und Luxemburg seine gewerblichen und privaten Kunden. 120 Mitarbeiter\*innen und 15 Auszubildende sind Garant der täglich gelebten Philosophie, dass der Mensch im Mittelpunkt steht. Bei Leyendecker HolzLand sind Ökologie, Ökonomie und Fürsorge für den Menschen eins.

Leyendecker Holzland GmbH & Co. KG  
Luxemburger Straße 232, 54294 Trier  
Fon 0651 8262-0, [www.leyendecker.de](http://www.leyendecker.de)



bastiandruck ist eine inhabergeführte mittelständische Druckerei, die seit jeher eng mit der Region verwurzelt ist. Durch immer wieder erfolgreiche Innovationen in Techniken, Maschinen und Serviceleistungen wird diese Beständigkeit seit mehr als 100 Jahren weitergeführt. Als innovativer Partner stehen wir unseren Kunden für ganzheitliche Lösungen rund um ihre Unternehmenskommunikation – stets auch unter Berücksichtigung ökologischer Gesichtspunkte – in allen Bereichen der Printproduktion zur Seite. Mit erstklassiger Qualität, herausragendem Service und größtmöglicher Flexibilität unterstützen wir Sie dabei, Ihre Printprodukte zu beeindruckenden Botschaftern Ihrer Markenwelten zu machen. Durch Veredelung von Druckprodukten möglichst alle Sinne berühren, ist ein weiterer Baustein unseres Erfolgskonzepts – da liegt es nahe, dem Moselmusikfestival zur Seite zu stehen.

Nikolaus Bastian Druck und Verlag GmbH  
Robert-Schuman-Straße 5, 54343 Föhren  
Fon 06502 92560, [www.bastiandruck.de](http://www.bastiandruck.de)



Wir sind eine der führenden Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaften, unabhängig und partnergeführt. Die mehr als 750 Mitarbeiter in Deutschland betreuen von aktuell 16 Standorten aus vor allem mittelständische Firmen in Fragen der Wirtschaftsprüfung, der Steuer- und Rechtsberatung, des Transaktionsmanagements, des Risiko- und Compliance-Managements sowie zu Restrukturierungsprozessen.

Mit Wurzeln in Koblenz und seit 2019 auch am Standort Zell stützen wir uns auf eine mehr als 80-jährige erfolgreiche Praxiserfahrung und auf aktuelles fachliches und technologisches Knowhow.

Als Mitglied des globalen RSM Netzwerks mit rund 800 Büros in 120 Ländern unserer interdisziplinären Beratung verhelfen wir den nationalen, internationalen und langfristigen Unternehmensstrategien unserer Mandanten so zu nachhaltigem Erfolg.

RSM GmbH, Ernst-Abbe-Straße 16  
56070 Koblenz, Fon 0261-304280  
RSM GmbH, Barlstraße 14  
56856 Zell (Mosel), Fon 06542 963000  
[www.rsm.de](http://www.rsm.de)



In einem ruhigen Seitental der Mittelmosel zwischen Wald und Weinreben liegt inmitten der Natur unser Landhaus. Aus einer alten Mühle haben wir ein Refugium des guten Geschmacks geschaffen und den Charakter und Charme des traditionsreichen Anwesens bewahrt. In unserem modernen Gourmet-Restaurant servieren wir eine neue deutsche Küche mit vielen regionalen Produkten. An Sommertagen speisen unsere Gäste auf der idyllischen Sommerterrasse am See. Für Familienfeste finden im Raum „Hasenpfeffer“ bis zu 70 Personen Platz. Wir laden Sie herzlich ein, Rüssels Landhaus mit all seinen Facetten zu entdecken und zu genießen. Das Gourmet-Restaurant gilt als eines der besten Restaurants in Deutschland und ist mit 18 Punkten im Gault Millau, 1 Stern Guide Michelin und 4,5 F im Feinschmecker bewertet. Des Weiteren servieren Ruth und Harald Rüssel in ihrem Restaurant „Hasenpfeffer“ kreative ländliche Gerichte in feiner rustikaler Atmosphäre.

Rüssels Landhaus, Büdlicherbrück 1 54426  
Naurath/Wald, Fon 06509 9140-0,  
[www.landhaus-st-urban.de](http://www.landhaus-st-urban.de)



Der „Bernkasteler Ring“ ist der älteste existierende Versteigerungsring Deutschlands. Seit über 120 Jahren vereinen sich in ihm die besten Weingüter der Mosel mit dem Anspruch, hochwertige Weine zu erzeugen, die dem Anbaugebiet nationales und internationales Ansehen als eine der besten Weinbauregionen der Welt verschaffen. Den Vorgaben der Gründergeneration folgend, bewirtschaften sie einen überdurchschnittlich hohen Anteil an Riesling-Weinbergen, nicht wenige sogar 100%, und fühlen sich der Erzeugung einer herausragenden Qualität verpflichtet.

Bernkasteler Ring e. V.  
Postfach 1144, 54461 Bernkastel-Kues  
Fon 06531 972522  
[www.bernkasteler-ring.de](http://www.bernkasteler-ring.de)



Die Mode mit der besonderen Note. Individuell komponierte Kollektionen im Takt der aktuellen Trends, im Rhythmus von Formen und Farben: So präsentieren wir Ihnen unsere Modewelt im Modehaus an der Moselbrücke, im Wäschehaus, im Herrenhaus am Markt und in unserem Trendshop Staccato. Eine persönliche, stilvolle Beratung und ein Rundumservice ohne Misstöne stehen immer in unserem Programm. Mit 130 Jahren in Bernkastel-Kues steht das Modehaus Hees in Verbundenheit mit der Moselregion, im Zeichen der Tradition für Verlässlichkeit und immer wieder neuen Aufbruch in die Welt der Mode.

Modehaus Hees, Bahnhofstraße 1  
54470 Bernkastel-Kues, Fon 06531 96280  
[www.hees-mode.de](http://www.hees-mode.de)

## Unsere Hotelpartner



Im Herzen Triers heißt das Park Plaza Hotel seine Gäste in 145 eleganten Zimmern sowie 5 großzügig ausgestatteten Suiten Willkommen. Lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen im Restaurant Plaza Grill mit Innenhof und Lounge Bar oder tagen Sie über den Dächern Triers. Erholung bietet der Wellnessbereich Relaxarium.

Park Plaza Trier, Nikolaus-Koch-Platz 1  
54290 Trier, Fon 0651 993560  
[www.parkplaza-trier.de](http://www.parkplaza-trier.de)



Wie zu Hause, nur entspannter. Hotels sind Orte, an denen der Alltag außen vor bleibt. Man ist zu Gast bei Menschen, die es gut mit einem meinen. Und manchmal sogar ein bisschen mehr ... wie bei uns. Wo wir sind: mitten im Zentrum des römischen Trier; wo einst das Forum war. Was wir sind: Gastgeber aus ganzem Herzen. Das sehen Sie an den vielen liebevollen Details. Das spüren Sie an der umsichtigen Art, wie wir Atmosphäre schaffen. Und Sie können es sogar schmecken: Nicht nur die Marmelade ist bei uns selbstgemacht.

Hotel Deutscher Hof, Südallee 25  
54290 Trier, Fon 0651 97780  
[www.hotel-deutscher-hof.de](http://www.hotel-deutscher-hof.de)



Unser seit vier Generationen familiengeführtes Hotel bietet Ihnen einen schönen Urlaub in der historischen Altstadt der Römer. Wir lieben und leben die moseländische Tradition und ihr Brauchtum und gehen dennoch mit der Zeit und sind manchmal sogar einen Schritt voraus. Mit der Besinnung auf die eigenen Wurzeln und dem Wissen aus der guten alten Zeit, sind wir immer darauf bedacht, neue Wege zu beschreiten.

Traditionelles Handwerk wird gekonnt und zeitgemäß umgesetzt, heimische Spezialitäten und kulinarische Genüsse werden nach alten und neuen Rezepten zubereitet. Genießen Sie kulinarische Gaumenfreuden aus unserer regionalen und internationalen Küche. Dabei wollen wir unsere Gäste mit echter Gastlichkeit, Ehrlichkeit, Charme und Herz verwöhnen.

Hotel Eurener Hof, Eurener Straße 171  
54294 Trier, Fon 0651 82400  
[www.eurener-hof.de](http://www.eurener-hof.de)



Familiengeführtes 4-Sterne-Hotel mit 48 Gästezimmern, 5 Juniorsuiten, Restaurant ‚Vinum‘, Gutsweinstube, Vinothek, Tagungs- und Banketträumen sowie großzügigem Wellnessbereich Riesling ‚Spa‘. Die hervorragende Lage des Hauses, inmitten der Weinberge des Ruwertals, am Stadtrand von Trier, sowie ein Service, der keine Wünsche offen lässt, werden selbst hohen Erwartungen gerecht. Mit allen Sinnen genießen und sich ganz bequem erholen, das ist das Motto der Gastgeberfamilie Weis. Die anspruchsvolle Ausstattung des Hauses, die liebevoll arrangierten Details und die freundliche Atmosphäre sorgen für einen angenehmen Aufenthalt. Events mit kulinarischen Weinproben sowie Arrangements über das ganze Jahr bieten die beste Gelegenheit, dass Haus kennen zu lernen.

Hotel Weingut Weis, Eitelsbacher Weg 4,  
54318 Mertesdorf/Ruwer, Fon 0651-95610  
[www.hotel-weis.de](http://www.hotel-weis.de)



WEINhotel Ayler Kupp

Genießen Sie erholsame Stunden im idyllischen Weinort Ayl, an der Saar und eine Sinfonie der kulinarischen Sinne. Das Weinhotel Ayler Kupp verfügt über zehn gepflegte & gemütliche Doppelzimmer der \*\*\*Kategorie mit einer Mischung aus zeitlosem Interieur, Ambiente zum Thema Wein & Charme der Goer. Im neuen Gästehaus sind sieben modern gestaltete, teilweise barrierefreie Zimmer. Handwerklich raffiniert mit regionalen Produkten verwöhnt man Sie im Restaurant.

Weinhotel Ayler Kupp, Trierer Straße 49a,  
54441 Ayl, Fon 06581 988380,  
[www.saarwein-hotel.de](http://www.saarwein-hotel.de)



Spüren Sie den Charme der Belle Epoque in einem der schönsten Jugendstilhotels Deutschlands. 68 Wohlfühlzimmer, mehrfach ausgezeichnetes Restaurant, moderner Tagungsbereich, Café mit Moselterrasse, Jugendstil-Hotelbar, exkl. Beauty- und Wellnessbereich. Hier finden sowohl lifestyle- und designorientierte als auch historisch begeisterte Gäste ihr Wohlfühlzimmer in herrlicher Lage direkt am Moselufer.

Romantik-Jugendstilhotel Bellevue  
An der Mosel 11, 56841 Traben-Trarbach  
Fon 06541 7030, [www.bellevue-hotel.de](http://www.bellevue-hotel.de)



Ein perfektes Zusammenspiel von modernem Zeitgeist und moselländischer Tradition! Das Restaurant mit seiner feinen, regionalbetonten Küche, die lichtdurchflutete Orangerie, der große Tagungsbereich, der Wein- und Biergarten sowie die Kochschule „Tafelkunst“ sind nur einige Highlights des 4-Sterne-Hotels. Ende 2020 erwartet die Gäste zudem ein exkl. SPA- und Wellnessbereich auf über 1.600 m<sup>2</sup>.

Moselschlösschen, An der Mosel  
56841 Traben-Trarbach, Fon 06541 8320  
[www.moselschloesschen.de](http://www.moselschloesschen.de)



Im lässig-eleganten Look präsentiert sich das Hotel Vulcano Lindenhof als perfekter “place to be” für trendbewusste Touristen und moderne Geschäftsreisende. Individuell gestaltete Zimmer, Restaurant „Vulcano“, Garten „Forest Lounge“ und Terrasse „Sunshine Deck“ werden Sie überraschen! Genießen Sie bei uns sensationelle Ausblicke und kulinarische Highlights. Fisch und Fleisch vom Vulkanstein-Grill, feine Pasta und Salate, verführerische Desserts. In unserem „Little Spa“ entspannen Sie mit Indoor-Pool, Aromadampfbad, Infrarotsauna, finnischer Sauna und Gradierwerk.

Hotel Vulcano Lindenhof, Am Mundwald  
54516 Wittlich, Fon 06571 692-0



Das Burgblickhotel in Bernkastel-Kues ist mit seinem individuellem Styling und seinem modernen – und doch familiären – Ambiente eines der führenden Boutique-Hotels an der Mosel. Es verfügt über 22 Zimmer und 3 Ferienwohnungen.

In unserem Restaurant „Ochs“ bieten wir eine Vielzahl von regionalen Produkten im Stil einer modernen Landhausküche an. Dort können Sie, ebenso wie in unserer hauseigenen Weinbar, eine Vielzahl von besonderen Weinen und Spirituosen der Moselregion ausprobieren...

Burgblickhotel, Goethestraße 29,  
54470 Bernkastel-Kues,  
Fon 06531 9722770

Mit besonderer Unterstützung



Klassische Klänge perfekt inszeniert:  
Promusik steht mit absoluter Präzision und fachlichem Know-how dafür ein, dass beim moselmusikfestival nichts dem Zufall überlassen wird. Promusik bietet Möglichkeiten und Lösungen, um Events einzigartig zu inszenieren.

Pro Musik Veranstaltungstechnik GmbH  
Ottostraße 14, 54294 Trier, Fon 0651 31020  
[www.promusik.de](http://www.promusik.de)



Damit „einfach studieren“ klappt – betreut das Studiwerk Trier über 22.000 Studierende als persönlicher RundumDiensteleister an den Trierer Hochschulen mit Mensen, Cafeterien und Studibuden mit rund 1.585 Wohnheimplätzen. Wir bieten Kinderbetreuungs- und psychologische Beratungsangebote sowie ein Kultursemesterticket mit freiem Eintritt in Museen und Theater. Unsere Mensaköche geben pro Jahr rund eine Million Essen aus.

Unternehmenskommunikation,  
Studierendenwerk Trier AöR,  
Universitätsring 12a, 54296 Trier,  
Fon 0651 201-2888, Fax 0651 201 3918,  
[www.studiwerk.de](http://www.studiwerk.de)

# sie setzen zeichen.

## Unsere Hauptsponsoren



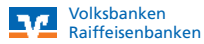
## Unsere Premiumsponsoren



## Wir machen das Festival mobil



## Unsere Sponsoren



## Unsere Partner





Unsere Medienpartner



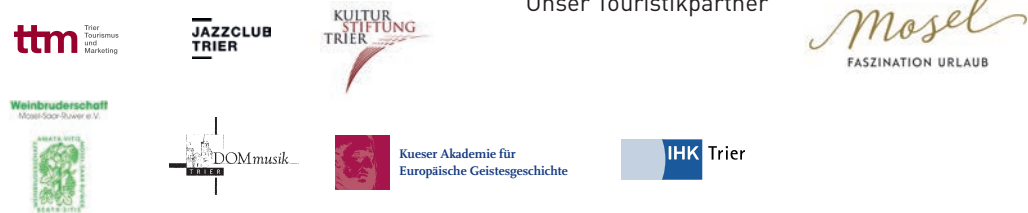
Unsere Hotelpartner



Mit besonderer Unterstützung



In Zusammenarbeit mit



Unser Touristikpartner



# Wir freuen uns auf neue Freundschaften

Freunde des Mosel Musikfestivals e. V. ist ein gemeinnützig anerkannter Verein.

Weitere Informationen und eine Beitrittserklärung erhalten Sie via Email an [freunde@moselmusikfestival.de](mailto:freunde@moselmusikfestival.de) oder unter +49(0)6531-500095.

Wir freuen uns über Ihre Freundschaftserklärung.

Musik braucht tatkräftige Unterstützung. Der Verein der Freunde des Mosel Musikfestivals tut dies sowohl ideell wie auch materiell. Dieses Engagement hat echte Vorteile: beispielsweise

- den exklusiven Freundschaftsvorverkauf vor dem offiziellen Vorverkaufsstart
- das Magazin „auftakt“ schon zwei Wochen vor der offiziellen Programmvorstellung
- 20-prozentiger Preisvorteil beim Kauf einer Konzertkarte
- Rückgaberecht auf bereits gekaufte Konzertkarten
- Einladungen zu moderierten Programmvorstellungen beim Vorverkaufsstart und zu gemeinsamen Konzertabenden
- Konzertfahrten
- auf Wunsch individuelle Beratung bei der Konzertauswahl
- Anstecknadel als Erkennungszeichen

FREUNDE DES MOSEL  
MUSIKFESTIVALS



tickets & agb



Tickets zu den Veranstaltungen des moselmusikfestivals erhalten Sie entweder online unter [www.moselmusikfestival.de](http://www.moselmusikfestival.de) und persönlich an über 500 Vorverkaufsstellen von Ticket Regional oder Telefon +49 651 9790779 und zum Ortstarif aus Luxemburg unter 20301011.

### Schon vernetzt?

Mit der Webseite [www.moselmusikfestival.de](http://www.moselmusikfestival.de) sowie unserem Newsletter (Anmeldung via [news@moselmusikfestival.de](mailto:news@moselmusikfestival.de)) bleiben Sie stets auf dem Laufenden und auch über unsere Social-Media-Kanäle werden Sie immerzu mit aktuellen Inhalten versorgt: [facebook.com/moselmusikfestival](https://facebook.com/moselmusikfestival) oder [instagram.com/moselmusikfestival](https://instagram.com/moselmusikfestival) oder [twitter.com/moselmusikfestival](https://twitter.com/moselmusikfestival)

### Anreise

Aktuelle Informationen zur Anreise und zu Parkmöglichkeiten zu ausgewählten Veranstaltungen finden Sie unter [www.moselmusikfestival.de](http://www.moselmusikfestival.de).

### Ermäßigungen

Ermäßigungen werden je Eintrittskarte nur einmalig gewährt. Bei Veranstaltungen mit gastronomischem Charakter und bei Kooperationsveranstaltungen sind keinerlei Ermäßigungen möglich; es gelten die ausgewiesenen Preise.

Kinder bis 12 Jahre zahlen 10 € je Eintrittskarte (Ausnahme sind Kinder- und Lehrveranstaltungen: Hier gelten die dort ausgewiesenen Preise). Grundsätzlich empfehlen wir Konzertbesuche erst für Kinder ab 5 Jahren.

Schüler, Studenten, Auszubildende und Leistende des Wehr- oder Bundesfreiwilligendienstes (bis 25 Jahre) erhalten bei Vorlage eines gültigen Ausweises eine Preisermäßigung von 50 %.

Schwerbehinderte, die ständiger Begleitung bedürfen (mit Kennzeichnung B im Ausweisdokument), zahlen den vollen Kartenpreis; der Eintritt für Begleitperson ist frei. Diese Karten können Sie nur über die Geschäftsstelle

des moselmusikfestivals (Fon 06531-500095 oder [info@moselmusikfestival.de](mailto:info@moselmusikfestival.de)) beziehen; nicht bei den VVK-Stellen. Bei Bestellungen ist eine Kopie des Schwerbehindertenausweises beizufügen.

Inhaber der TrierCard, der Bernkasteler Gästekarte und der Kulturkarte von SWR2 erhalten 15 % Ermäßigung je Eintrittskarte.

### Das DiMiDo-Kultursemesterticket

... ist bei uns an allen Wochentagen gültig! Studierende der Universität Trier, der Theologischen Fakultät Trier und der Hochschule Trier (mit Standort Birkenfeld/ Umweltcampus und Idar-Oberstein) erhalten ab 20 Minuten vor Veranstaltungsbeginn an der Einlasskasse gegen entsprechenden Ausweis kostenlose Eintrittskarten. Eine Reservierung von Karten ist nicht möglich. Ausgenommen sind Veranstaltungen mit gastronomischem Charakter und Kooperationsveranstaltungen. Weitere Informationen erhalten Sie beim Studierendenwerk Trier oder im Internet unter [www.di-mi-do.de](http://www.di-mi-do.de).

### Umtausch, Storno, Rückerstattung

Erworbene Eintrittskarten sind von Umtausch oder Rückgabe ausgeschlossen. Sofern Eintrittskarten wegen einer Veranstaltungsabsage zurückgenommen werden, erfolgt die Rücknahme und Rückerstattung des Kaufpreises nur bis zu zwei Wochen nach dem Veranstaltungstermin und nur bei den Vorverkaufsstellen, bei denen die Eintrittskarten erworben wurden. Online gekaufte Karten sind an folgende Adresse zurückzuschicken: Ticket Regional, Konstantinstr. 10, 54290 Trier, info@ticket-regional.de.

### Besondere Hinweise

Bei Programmänderung oder Umbesetzung werden die Karten weder zurückgenommen noch umgetauscht. Bei Absage des Konzerts wird der Kartenpreis zurückerstattet. Restkarten, soweit vorhanden, werden an der Abendkasse 1 Stunde vor der Veranstaltung verkauft. Reservierte Karten, die bis 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn nicht abgeholt worden sind, werden dem freien

Verkauf zugeführt. Nach Beginn einer Veranstaltung besteht kein Anrecht mehr auf den erworbenen Sitzplatz. Verspäteter Einlass ist nur nach der Konzertpause möglich. Einzelne Konzerte werden von Rundfunk/Fernsehen aufgezeichnet. Der Konzertbesucher erklärt sich damit und mit der eventuellen Abbildung seiner Person einverstanden. In den niedrigeren Preiskategorien kann mit Sichtbehinderung gerechnet werden. Bild-, Ton- und Videomitschnitte sind grundsätzlich bei allen Veranstaltungen der Mosel Musikfestival gGmbH untersagt.

Bitte denken Sie bei Veranstaltungen, die im Freien stattfinden an entsprechende Bekleidung. Schirme sind wegen Sichtbehinderung nicht erlaubt. Bei Absage aufgrund von Extremwetter (Definition: Gefahr für Leib und Leben bei Gewitter über der Veranstaltungsfläche, Hagel, Sturm über 8 Beaufort) wird der Kartenpreis zurückerstattet; es sei denn, es wurden 45 Spielminuten erreicht. Werden Veranstaltungen in eine andere

Spielstätte verlegt, kann eine Übereinstimmung der Bestuhlungspläne im Hinblick auf die Qualität des einzelnen Sitzplatzes nicht gewährleistet werden. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

### Datenschutz

Die Mosel Musikfestival gGmbH ist berechtigt, Ihre im Rahmen der Geschäftsbeziehung erforderlichen personenbezogenen Daten im Sinne des Bundesdatenschutzgesetzes/Telemediengesetzes zu erheben, zu speichern und zu verarbeiten. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

# bildrechte

S. 5 Agentur Tomkowitz; S. 7 Christopher Arnoldi; S. 27 Jean-François Mousseau (Armstrong), Artur Feller (Priesterseminar); S. 28 Foppe Schut (Amstel Quartet), Felix Lutz (Schloss Föhren); S. 30 Thomas Lutz (Dom); S. 30/31 Nick Rutter (The Tallis Scholars); S. 32 Govert de Roos (Amstel Quartet), Christopher Arnoldi (Schiff); S. 35 Julia Wesely (Plank), Artur Feller (Innenhof); S. 36 Andrej Grilc (Spaemann), Felix Lutz (Weingut Maximin Grünhaus); S. 38 Andrej Grilc (Spaemann), Felix Lutz (Schlossgarten Kürenz); S. 41 Jonathan Hielkema (David), Artur Feller (Moselauen); S. 42 Martina Drignat (Badenius & Band), Artur Feller (Moselauen); S. 45 Reinhard Winkler (Ensem-

ble Castor), Yaph (Rüssel); S. 46 Reinhard Winkler (Ensemble Castor), Felix Lutz (St. Michael, Zell-Merl); S. 49 Betke (Heinrich), Felix Lutz (Leiwien); S. 50 Daniel Meier (Chanda Rule), ttm (Brunnenhof); S. 52/53 Musikbüro Leipzig; S.53 Juliane Werner (Othegraven); S. 54 Daniel Häker (Ensemble), Felix Lutz (Monopteros); S. 57 ACT Gregor Hohenberg (Summer), Artur Feller (Fenster); S. 58 Betke (Heinrich), Arutr Feller (Wollfabrik); S. 61 Adama Jalloh (Garcia), ttm (Brunnenhof); S. 62 Tatjana Coralie Klytta (Ryhänen), Felix Lutz (Abtsgarten/Gemeindezentrum); S. 65 Artur Feller (Basilika innen), Thomas Lutz (außen); S. 66 Boshua (Tanzcompany), Artur Feller (St. Maximin)



# impresum

Herausgeber: Mosel Musikfestival gGmbH,  
Im Kurpark, 54470 Bernkastel-Kues,  
Telefon 06531 5000-95, Fax 06531 5000-94,  
info@moselmusikfestival.de  
www.moselmusikfestival.de.

Die Mosel Musikfestival gemeinnützige  
Veranstaltungsgesellschaft mbH ist  
ein kommunales Unternehmen der  
Landkreise an der Mosel, der Stadt und  
der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues  
sowie der Stadt Trier.

Die Mosel Musikfestival gGmbH ist Mit-  
glied der EFA European Festivals Association,  
der IAMA International Artist Managers'  
Association, der FEDORA European platform  
supporting innovation in opera, ballet and  
education und der DLWI Deutsch-Luxem-  
burgischen Wirtschaftsinitiative.

Vorsitzender des Aufsichtsrates:  
Wolfgang Port

Vorsitzender der Gesellschafter-  
versammlung: Thomas Schmitt

Geschäftsführender Intendant:  
Tobias Scharfenberger

Kfm. Geschäftsleitung und Prokuristin:  
Lilian Erbel

Programm: Tobias Scharfenberger

Redaktion Programmtexte: Dr. Peter Kleiß,  
Ann-Kathrin Jahn, Tobias Scharfenberger

Redaktion Katalog: Ann-Sophie Ammer,  
Lilian Erbel, Hannah Esser, Mayla Sommer

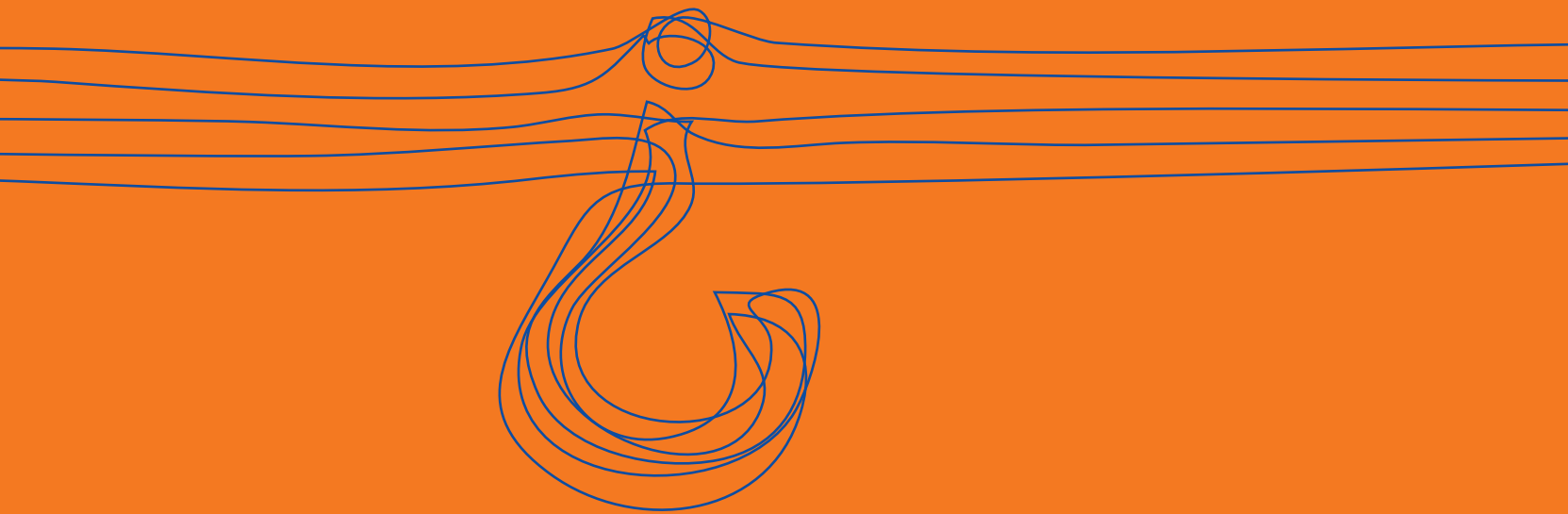
Grafik-Design: lutzgestaltet, Mülheim

Druck: Bastian Druck, Föhren

Alle Rechte vorbehalten, Änderungen  
und Ergänzungen möglich



„die zukunft ist so schön vakant ...“\*





moselmusikfestival



2021